

TAZ

Technisches
Ausbildungszentrum
Mitterberghütten

JAHRESKURSPROGRAMM

September 2014 bis August 2015



2014/2015

FÜR DEN WEG NACH OBEN ...

in Elektro- und Metallberufen

Eine Bildungseinrichtung von Wirtschaftskammer Salzburg und Arbeiterkammer Salzburg

„Basis-Know-how für die Ausbildung“



Rupert Buchsteiner

Manager Human Resources,
Atomic Austria GmbH,
Altenmarkt

„Das TAZ Mitterberghütten ist ein wichtiger und verlässlicher Partner. In der Lehrlingsausbildung bauen wir auf diese kompetente Unterstützung um unseren Lehrlingen grundlegendes Basiswissen zu vermitteln. Die Ausbildungsmodule zu Beginn der Lehrzeit stellen sicher, dass unsere Lehrlinge für die firmeninterne Ausbildung bereits über ein entsprechendes Basis-Know-how verfügen. Weiters unterstützt uns das TAZ mit „maßgeschneiderten“ EDV-Kursen bei der individuellen Schulung unserer Vorarbeiter. Neben der regionalen Nähe des TAZ schätzen wir vor allem die Möglichkeit einer flexiblen Kursgestaltung sowie die stets kompetente und verlässliche Betreuung.“

„Vorteil für die Betriebe im Innergebirg“



Rupert Hausbacher

Firmeninhaber,
Kunstschmiede – Bauschlosserei
Rupert Hausbacher,
Hüttau

„Das TAZ Mitterberghütten ist für unseren Betrieb eine wichtige Einrichtung. Unsere Mitarbeiter können so die erforderlichen Schweißprüfungen und Rezertifizierungen in unmittelbarer Nähe durchführen und müssen nicht nach Salzburg fahren. Das ist für Betriebe im Innergebirg ein großer Vorteil. Weiters begrüßen wir, dass auch lernschwache Jugendliche betreut werden und ihnen der Weg zum / zur Facharbeiter/-in ermöglicht wird.“

„Lehrlinge – Fachkräfte für die Zukunft“



Franz Griebner

Lehrlingsausbildung,
Senoplast Klepsch & Co. GmbH,
Piesendorf

„Seit dem Bestehen des Kunststoffunternehmens Senoplast Klepsch & Co GmbH hat die Lehrlingsausbildung einen sehr hohen Stellenwert. Derzeit bilden wir 19 Lehrlinge in Elektrobetriebstechnik und im Doppellehrberuf Maschinenbautechnik – Kunststoffformgebung aus. Durch die Vielfältigkeit der technischen Anwendungen ist es unerlässlich Zusatzausbildungen anzubieten. Mit dem TAZ Mitterberghütten haben wir einen zuverlässigen Partner gefunden, der auf unsere Bedürfnisse eingeht und uns in der Lehrlingsausbildung bzw. Erwachsenenweiterbildung bestmöglich unterstützt. Wir alle können stolz sein, dass es Innergebirg eine so gut ausgestattete und mit hervorragenden Ausbildern besetzte Ausbildungsstätte für unsere Lehrlinge gibt und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit dem Team vom TAZ.“

NEU:
Zuordnung
Lehrberuf /
TAZ-Module
auf der Innenseite
des Umschlags

Vorwort

TAZ-KERNKOMPETENZ – TECHNIK

Über 30.000 Stunden Bildung wurden im letzten Jahr von unseren Teilnehmern/-innen konsumiert. Eine Menge an Wissen und Fähigkeiten kam dadurch über die Teilnehmer/-innen in die Unternehmen. Daher konzentrieren wir uns weiterhin auf die fachlichen Kernbereiche

ELEKTROTECHNIK, METALLTECHNIK, SCHWEISSTECHNIK und AUTOMATISIERUNGSTECHNIK.

NACHHILFE- und PRÜFUNGSVORBEREITUNGSKURSE für die Lehrabschlussprüfung ergänzen unser Programm.

In Summe bietet das TAZ über 60 Module für Unternehmen und deren Mitarbeiter/-innen an. Im Bereich der Lehrlingsausbildung sind es über 25 Lehrberufe, in denen wir Sie bzw. Ihren Lehrling in der Qualifizierung unterstützen. Welche Aus- und Weiterbildungen für Ihre Lehrlinge passend sind, können Sie der Matrix links (Innenseite des Umschlags) entnehmen. Nutzen Sie unsere Module um die Kompetenzen Ihres Lehrlings / Ihrer Mitarbeiter/-innen zu erweitern oder zu vertiefen.

Gemeinsam mit den Fördermöglichkeiten (bei Lehrlingen zwischen 75 % und 100 %) bleiben die Kosten für Ihren Betrieb auf einem niedrigen Niveau. Mehr dazu auf den Seiten 07 – 09.

TAZ-KERNKOMPETENZ – PERSÖNLICHKEIT, SOZIALES, ARBEITSMETHODEN

Sie fordern von Ihren Lehrlingen Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, Kreativität und Teamgeist?

Ab Herbst 2014 bieten wir für Lehrlinge den Schwerpunkt „Überfachliche Kompetenzen“ im Bereich Persönlichkeit an*. In unseren Lehrlingsseminaren werden Ihre jungen Nachwuchskräfte gefordert und gefördert. Sie erwerben somit wesentliche Bausteine für Erfolg im Beruf. Mehr dazu auf den Seiten 44 – 45.

Sie sind neu mit der Lehrlingsausbildung betraut oder wollen Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten erweitern?

In den neu gestalteten Ausbilderkursen erwarten Sie spannende Themen, die Ihre Sichtweise erweitern und verändern werden. Durch Vorträge, Workshops, Rollenspiele sowie Einzel- und Gruppencoachings lernen Sie Methoden für die sinnvolle und fordernde Aufgabe als Lehrlingsausbilder/-in und Führungskraft. Mehr dazu auf den Seite 42 – 43.

TAZ-KERNKOMPETENZ – SONDERPROJEKTE (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Studierende)



Das Technische Ausbildungszentrum TAZ Mitterberghütten fördert das Interesse an Elektro- und Metallberufen. Regelmäßige Schulbesuche, Teilnahme an Veranstaltungen (i-star, Berufsinformationsmesse), Kooperationen (FH Salzburg), Projekt „Du kannst was“ (Nachholen des Lehrabschlusses für Berufstätige) und ähnliche Projekte werden in unserer Bildungseinrichtung durchgeführt. Das Vermitteln von Fachwissen sowie die Förderung und Vermittlung von Zusatzkompetenzen liegen den TAZ-Mitarbeitern am Herzen. Mehr dazu auf Seite 47.

Wir pflegen einen engen Kontakt mit unseren Kunden. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir das TAZ und die Ausbildungsinhalte weiter. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns, wenn Sie einen Ausbildungsbedarf haben oder uns etwas mitteilen wollen.

Das Team des TAZ

*! Die Inhalte der Lehrlingsseminare decken die Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend über die Berufsausbildung im Bereich Fachübergreifende Ausbildung (Schlüsselqualifikationen) ab. Fremdsprachen ausgenommen.

So kommen Sie ins TAZ Mitterberghütten

ANREISE MIT DEM PKW

Aus Richtung Salzburg oder Radstadt:

A10 Tauernautobahn – Ausfahrt Knoten Pongau – weiter auf B311 bis Ausfahrt Bischofshofen – weiter Richtung Bischofshofen bis Kreisverkehr – Kreisverkehr 1. Ausfahrt Richtung St. Johann / Mitterberghütten – im Ortsgebiet von Mitterberghütten bei Hinweisschild „Gewerbegebiet“ rechts abbiegen – nach 150 m rechts zum TAZ

Aus Richtung Zell am See:

B311 Pinzgauer Bundesstraße bis Ausfahrt Mitterberghütten – im Ortsgebiet Mitterberghütten bei Hinweisschild „Gewerbegebiet“ links abbiegen – nach 150 m rechts zum TAZ

ANREISE MIT DER BAHN

In Mitterberghütten befindet sich ca. 300 m vom TAZ entfernt eine Haltestelle der S-Bahn bzw. fährt vom Bahnhof Bischofshofen der Stadtbahn nach Mitterberghütten, Haltestelle Kindergarten.



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Vorwort So kommen Sie ins TAZ Mitterberghütten	Seite 03
Die TAZ Sonderkursprogramme TAZ Online	Seite 06
Ihre Ansprechpartner/-innen	Seite 07
Förderübersicht	Seite 07 – 09
Allgemeine Geschäftsbedingungen Unterrichtsfreie Tage September 2014 bis August 2015 Impressum	Seite 46

METALLTECHNIK

— BASISMODULE

Metall – Basismodul	Seite 10
Metall – erweitertes Basismodul	Seite 10
Maschinen und Antriebselemente	Seite 11

— ZERSPANUNG

Zerspanungstechnik – Basismodul	Seite 11
Zerspanungstechnik – Aufbauomodul 1	Seite 12
Zerspanungstechnik – Aufbauomodul 2	Seite 13
Zerspanungstechnik – Schwerpunkt Drehen	Seite 13
Zerspanungstechnik – Schwerpunkt Fräsen	Seite 14

— CNC

Zerspanungstechnik CNC – Basismodul	Seite 14
Zerspanungstechnik CNC – Aufbauomodul	Seite 15

SCHWEISSTECHNIK

— GASSCHMELZSCHWEISSEN

Gasschmelzschweißen	Seite 16
---------------------	----------

— ELEKTRODENSCHWEISSEN

Elektro-Lichtbogenschweißen – Basismodul	Seite 16
Elektro-Lichtbogenschweißen – Aufbauomodul	Seite 17
Elektro-Lichtbogenschweißen – Prüfung	Seite 18
Elektro-Lichtbogenschweißprüfung EN 287-1 – Rezertifizierung	Seite 18

— SCHUTZGASSCHWEISSEN MAG

Schutzgasschweißen MAG – Basismodul	Seite 19
Schutzgasschweißen MAG – erweitertes Basismodul NEU	Seite 19
Schutzgasschweißen MAG – Aufbauomodul	Seite 20
Schutzgasschweißen MAG – Prüfung	Seite 20
MAG Schweißprüfung EN 287-1 – Rezertifizierung	Seite 21

— SCHUTZGASSCHWEISSEN WIG / MIG

MIG Löten	Seite 21
Schutzgasschweißen WIG – Basismodul	Seite 22
Schutzgasschweißen WIG – Aufbauomodul	Seite 22
Schutzgasschweißen WIG – Prüfung	Seite 23
WIG Schweißprüfung EN 287-1 – Rezertifizierung	Seite 23
Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Basismodul	Seite 25
Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Aufbauomodul	Seite 25
Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Prüfung	Seite 26

AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

— PNEUMATIK

Pneumatik – Basismodul	Seite 27
Pneumatik – Aufbauomodul	Seite 27

— HYDRAULIK

Hydraulik – Basismodul	Seite 28
Hydraulik – Aufbauomodul	Seite 28

ELEKTROTECHNIK

— BASISMODULE

Elektrotechnik – Basismodul	Seite 29
Elektroinstallationstechnik	Seite 29
Elektrotechnik / Elektronik	Seite 30
Elektrotechnik / Schutzmaßnahmen	Seite 30
Ausbildung zur „Elektrotechnisch unterwiesenen Person“	Seite 31

— AUFBAUMODULE

Wechselstromtechnik / Messtechnik	Seite 32
Steuerungstechnik / Schüttschaltungen / Motorenansteuerung	Seite 32
Elektro-Zählerverteilerbau	Seite 33

— SPS

SPS – Basismodul	Seite 33
------------------	----------

— ERNEUERBARE ENERGIEN

Photovoltaik – Theorie und Praxis NEU	Seite 34
--	----------

EDV

— AUTOCAD

AutoCAD 2015 – Basismodul	Seite 35
AutoCAD 2015 – Aufbauomodul	Seite 35
AutoCAD 2015 – 3D	Seite 36
AutoCAD 2015 – Update NEU	Seite 36

PRÜFUNGSVORBEREITUNG

— LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG

Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Mechanische Prüfarbeit NEU	Seite 37
Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Steuerungstechnische Prüfarbeit NEU	Seite 37
Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Mechatronische Prüfarbeit NEU	Seite 38
Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – Schutzmaßnahmen NEU	Seite 38
Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – Messungen und Vorschriften NEU	Seite 39
Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – SPS und Installation NEU	Seite 39

— NACHHILFE

Deutsch	Seite 41
Angewandte Mathematik	Seite 41
Englisch	Seite 41

AUSBILDER

— PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

Mit Freude, Leichtigkeit und Begeisterung in der Lehrlingsausbildung erfolgreich sein NEU	Seite 42
Diversity in der Ausbildung – mein Menschenbild als Ausbilder/-in NEU	Seite 43

PERSÖNLICHKEIT

— SOZIALE KOMPETENZ

Überfachliche Kompetenzen – 1. Lehrjahr NEU	Seite 45
Überfachliche Kompetenzen – 2. Lehrjahr NEU	Seite 45
Überfachliche Kompetenzen – 3. Lehrjahr NEU	Seite 45

Die TAZ Sonderkursprogramme

Neben dem **TAZ Jahreskursprogramm 2014/15**, das Sie gerade in Händen halten, legen wir folgende Sonderprogramme auf:

Sonderprogramme „Seilbahnfachmann / -frau“ und „Mechatronik“

Die in den Sonderprogrammen angebotenen Ausbildungsmodulare sind auf die praktische Ausbildung im jeweiligen Lehrberuf abgestimmt. Bei der Planung der Module wurde bestmöglich auf die Berufsschultermine Rücksicht genommen.

Sonderprogramm „Überfachliche Kompetenzen“

Die im TAZ angebotenen Module für Ausbilder/-innen und Lehrlinge sind für alle Lehrberufe geeignet. Daher haben wir für das Kursangebot in den Bereichen „Ausbilder“ und „Persönlichkeit“ ein eigenes Sonderprogramm erstellt.



TAZ Online

— KURSPROGRAMME AUCH ONLINE VERFÜGBAR

Die TAZ Kursprogramme können online auf unserer Website www.taz-mitterberghuetten.at unter dem Menüpunkt „Downloads“ heruntergeladen werden.

Auf Wunsch senden wir Ihnen auch gerne ein **Druckexemplar** zu – kontaktieren Sie uns einfach telefonisch oder per E-Mail.

— AUSBILDUNGSMODULE ONLINE BUCHEN

Unser komplettes Kursangebot ist auch online buchbar. Dafür ist lediglich eine **einmalige Registrierung** auf unserer Website notwendig. Mit Ihren **Login-Daten**, die Sie nach erfolgreicher Registrierung per E-Mail erhalten, können Sie jederzeit **Kursbuchungen** für sich oder Ihre Mitarbeiter/-innen durchführen – auch außerhalb unserer Bürozeiten.



Ihre Ansprechpartner/-innen

MAG. ING. WERNER STERNEDER

Geschäftsführer
wsterneder@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-10

MARGARETA SCHWARZENBACHER

Kurs & Office Management
mschwarzenbacher@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-12

HEINZ DUTZLER

Metallbearbeitungstechniker
Dipl. Fachsozialbetreuer
Ausbilder Metalltechnik
hdutzler@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-20

MANUEL WIELANDNER

Werkmeister Mechatronik
Ausbilder Elektrotechnik
mwielandner@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-22

STEFAN EDER

Schweißwerkmeister MSG
Werkmeister Maschinenbau und Automatisierungstechnik
Ausbilder Schweißtechnik
seder@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-24

NICOLE TAGWERCHER

Mediengestaltung & Office Management
ntagwercher@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-11

TERESA REINER

Lehrling Bürokauffrau
treiner@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-14

JOSEF SCHÖRGHOFER

Werkmeister Maschinenbau
Ausbilder Metalltechnik
jschoerghofer@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-21

HELMUT SEER

Werkmeister Elektrotechnik
Ausbilder Elektrotechnik
hseer@taz-mitterberghuetten.at
Tel. 0 64 62 / 21 5 12-23



Förderübersicht

— VORBEREITUNGSKURSE AUF DIE LAP ... für Lehrlinge!

Die **TAZ-Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung** in den Fachbereichen „Metalltechnik“ und „Elektrotechnik“ werden zu 100 % gefördert – **Förderwerber ist der Lehrling**.

Der Lehrling kann mehrere Kurse besuchen, die 12 Monate vor Lehrzeitende bzw. maximal 12 Monate nach Lehrzeitende stattfinden. **Somit entstehen dem Unternehmen keine Kosten.**

Nähere Infos zu dieser Förderung erhalten Sie bei der **Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg** telefonisch unter Tel. 0662 / 88 88-355 oder online auf www.lehre-foerdern.at.

FÖRDERBEISPIEL

MODUL „VORBEREITUNG AUF DIE LAP IM LEHRBERUF MECHATRONIK – MECHANISCHE PRÜFARBEIT“

Dauer: 14 Lehreinheiten (1,5 Tage)
Modulbeschreibung siehe Seite 37

Kurskosten (inkl. USt.)

€ 246,-

Mögliche Förderung für Lehrlinge (100 %)

€ 246,-

Kosten für Lehrling

€ 0,-

LEHRLINGSFÖRDERUNG ... für Lehrbetriebe!

Die **Tageskurse im TAZ Mitterberghütten** (Abendkurse nur unter bestimmten Voraussetzungen) werden auf Antrag im Ausmaß von 75 % der Kosten bis maximal € 2.000,- (bei Nachhilfekursen auf Pflichtschulniveau zu 100 % bis maximal € 1.000,-) pro Lehrling und Lehrzeit gefördert.

Die **Lehrlingsförderung** wird über die **Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg** abgewickelt. Infos dazu erhalten Sie telefonisch unter Tel. 0662 / 88 88-355 oder online auf www.lehre-foerdern.at.

FÖRDERÜBERSICHT – STAND 01. 01. 2014:

(auf Basis der Lehrlingsentschädigung aus dem Metall-KV)

Basisförderung (1. bis 4. Lehrjahr)	€ 5.441,83
Zwischen- und überbetriebliche Ausbildung	
- Bund:	€ 1.000,-
- Land:	€ 1.000,-
Maßnahmen bei Lernschwierigkeiten (Nachhilfe)	€ 1.000,-
Vorbereitungskurse auf Lehrabschlussprüfungen	€ 250,-
Lehrabschlussprüfung (Ausgezeichneter Erfolg)	€ 250,-
GESAMTFÖRDERUNG PRO LEHRLING	€ 8.941,83

Lehrlingsförderung
= bares Geld für die
Ausbildung!

„Lehrlingsförderung besonders attraktiv“



Roswitha Eibl

Head of Human Resources,
EMCO Maier Ges.m.b.H.,
Hallein

„Die EMCO Maier Ges.m.b.H. am Standort Hallein Taxach-Rif bildet seit Jahrzehnten erfolgreich Lehrlinge in den Lehrberufen Mechatroniker/-in, Metalltechniker/-in, Industriekaufmann bzw. -frau und Technische/-r Zeichner/-in aus, da Lehrlinge die Fachkräfte von morgen sind. Den Lehrlingen im Unternehmen eine qualitativ sehr hochwertige Ausbildung anzubieten, ist unsere Prämisse. Das TAZ Mitterberghütten ist parallel zur betriebsinternen Lehrausbildung und der Berufsschule ein starker Partner bei berufsbezogenen Zusatzausbildungen über das Berufsbild hinaus. Das TAZ beweist ein hohes Maß an Flexibilität und Professionalität in der Planung und Ausführung der Kurs- und Qualifikationsmaßnahmen. Besonders attraktiv sind die Förderungen der Kurs- und Qualifikationsmaßnahmen für Lehrlinge durch die Wirtschaftskammer und das Land Salzburg.“

MODUL „SCHUTZGASSCHWEISSEN MAG – BASISMODUL“

Dauer: 36 Lehreinheiten (1 Woche)
Modulbeschreibung siehe Seite 19

Kurskosten € 620,-
Mögliche Förderung für Lehrlinge (75 %) € 465,-

Kosten für Lehrbetrieb € 155,-

MODUL „NACHHILFE DEUTSCH“

Dauer: 20 Lehreinheiten (2 LE pro Woche)
Modulbeschreibung siehe Seite 41

Kurskosten € 310,-
Mögliche Förderung für Lehrlinge (100 %) € 310,-

Kosten für Lehrbetrieb € 0,-

MODUL „METALL – BASISMODUL“

Dauer: 72 Lehreinheiten (2 Wochen)
Modulbeschreibung siehe Seite 10

Kurskosten € 1.240,-
Mögliche Förderung für Lehrlinge (75 %) € 930,-

Kosten für Lehrbetrieb € 310,-

WEITERBILDUNG DER AUSBILDER/-INNEN

Diese Förderung gilt für alle **Ausbilder/-innen** (Voraussetzung = Ausbilder/-innenqualifikation). Die Förderhöhe beträgt 75 % der Kurskosten, max. aber € 1.000,- pro Ausbilder/-in und Kalenderjahr. Gefördert werden Weiterbildungsmaßnahmen mit Bezug zur Ausbilder/-innenqualifikation (z.B. Persönlichkeitsbildung, Ausbildungsrecht, Pädagogik / Psychologie, Suchtprävention, usw.). Nicht gefördert werden beruflich-fachliche Weiterbildungen.

Auch diese Förderung wird von der **Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg** abgewickelt – Infos: Tel. 0662 / 88 88-355 oder www.lehre-foerdern.at.



QUALIFIZIERUNGSFÖRDERUNG FÜR BESCHÄFTIGTE IM RAHMEN DES ESF (ZIEL BESCHÄFTIGUNG)

(Stand 9/2013 – gültig für das Bundesland Salzburg) Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert mit dieser Beihilfe die Kosten der Qualifizierungsmaßnahmen von Arbeitnehmer/-innen. Ziel ist es, einerseits die Beschäftigung von Arbeitnehmer/-innen durch Qualifizierung zu sichern, andererseits die Weiterbildungsaktivitäten für die Arbeitgeber/-innen zu erleichtern.

WER?

Diese Förderung können alle Arbeitgeber/-innen erhalten. Ausgenommen sind das AMS, sonstige juristische Personen öffentlichen Rechts, politische Parteien, der Bund, die Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände sowie radikale Vereine.

Bei Vorlage eines Bildungsplanes sind folgende Personen förderbar:

- ▶ Arbeitnehmer/-innen ab 45 Jahren,
 - ▶ Frauen, die höchstens einen Lehrabschluss oder einen Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule aufweisen,
 - ▶ Wiedereinsteiger/-innen,
 - ▶ Arbeitnehmer/-innen unter 45 Jahren im Rahmen von productive-ageing-Konzepten in Qualifizierungsverbänden,
- die sich in einem voll versicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis bzw. in Elternkarenz befinden.

Nicht förderbar sind:

- ▶ Unternehmenseigentümer/-innen,
- ▶ Mitglieder der zur Geschäftsführung berufenen Organe,
- ▶ Arbeitnehmer/-innen in einem unkündbaren Arbeitsverhältnis (Beamt/-inn/-en oder Arbeitnehmer/-innen in definitiv gestellten Arbeitsverhältnissen),
- ▶ überlassene Arbeitnehmer/-innen von gewerblichen Arbeitskräfteüberlassern, für die der Kollektivvertrag für das Gewerbe der Arbeitskräfteüberlassung gilt,
- ▶ Lehrlinge.

WAS?

Gefördert werden kann die Teilnahme an Kursmaßnahmen mit mindestens 16 Maßnahmenstunden. Die Auswahl der Maßnahmen erfolgt

durch das Unternehmen in Absprache mit den Arbeitnehmer/-innen. Die Beihilfe kann nur nach Vorlage eines Bildungsplanes gewährt werden, wenn die gewählten Qualifizierungsmaßnahmen als arbeitsmarktpolitisch sinnvoll einzustufen sind und das vollständige Originalbegehren rechtzeitig **vor** Beginn der Kursmaßnahmen (= spätestens eine Woche, d.h. 7 Tage vor Kursbeginn) eingebracht wird.

WIE VIEL?

Die Höhe der Förderung beträgt **70 % der Kursgebühren** für:

- ▶ Arbeitnehmer/-innen ab 50 Jahren

Die Höhe der Förderung beträgt **60 % der Kursgebühren** für:

- ▶ Arbeitnehmer/-innen ab 45 bis 49 Jahren,
- ▶ Teilnehmer/-innen in Qualifizierungsverbänden,
- ▶ Frauen, die höchstens einen Lehrabschluss oder einen Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule aufweisen und
- ▶ Wiedereinsteiger/-innen.

Die Höhe der maximal anerkehbaren Kursgebühren beträgt € 10.000,- pro Teilnehmer/-in und Begehren. Für die Ermittlung anerkehbaren Kursgebühren auf Basis von Trainer/-innentagsätzen gilt eine absolute Obergrenze in Höhe von € 1.560,-. Die Finanzierung erfolgt je zur Hälfte aus Mitteln des AMS und ESF.

WO?

Die Zuständigkeit der Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice richtet sich nach der Personal disponierenden Stelle des Betriebes, in dem die zu fördernden Arbeitnehmer/-innen beschäftigt sind.

Achtung! Bei dieser Förderung sind regionale Unterschiede möglich!



BILDUNGSSCHECK DES LANDES SALZBURG

Mit dem Bildungsscheck fördert das Land Salzburg Qualifizierungsmaßnahmen, die beruflich nutzbar sind.

ANSPRUCHSVORAUSSETZUNGEN

Wohnsitz: Der Förderungswerber muss im Land Salzburg seinen Hauptwohnsitz oder seine Arbeitsstätte haben.

Berufsbezogenheit: Die Kurse müssen ausschließlich der berufsorientierten Weiterbildung dienen (Um- oder Höherqualifizierung).

- ▶ Erwachsenenbildungsträger mit einem zertifizierten Qualitätsmanagement-System (siehe Förderrichtlinien: www.salzburg.gv.at/foerdervoraussetzungen-2.pdf)

Fristen: Das Förderansuchen muss innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss der Ausbildung bzw. innerhalb von 6 Monaten nach der positiven Absolvierung der Abschlussprüfung gestellt werden.

FÖRDERUNGSHÖHE

Die Höhe der Förderung beträgt 50 % der Kurskosten, wobei folgende Höchstbeträge zu beachten sind:

- ▶ Allgemeiner Höchstbetrag für Kurse € 830,-
- ▶ Werkmeister-, Meister- oder Befähigungsprüfung € 1.000,-
- ▶ Berufsreifeprüfung für Lehrlinge € 1.000,-
- ▶ Kurse von Personen über 50 Jahre € 1.250,-
- ▶ Kurse von Personen über 20 Jahre (ohne Berufsausbildung) € 1.250,-

Bagatellgrenze: Kurskosten von weniger als € 200,- werden nicht gefördert.

BEACHTEN

Gefördert werden ausschließlich Kursgebühren und keine Fahrtkosten, Kosten für Unterrichtsmaterialien, Prüfungsgebühren sowie Unterkunftskosten.

WO UND WIE STELLE ICH DAS ANSUCHEN?

Die Ansuchen sind online einzureichen (www.salzburg.gv.at/bildungsscheck). Das Formular wird **am PC ausgefüllt** und **online** durch das Anklicken des Feldes „Senden“ an die Förderstelle des Landes übermittelt.

FÖRDERSTELLE UND ANSCHRIFT

Land Salzburg, Abteilung Soziales (Bildungsscheck)
5010 Salzburg, Fanny-von-Lehnert-Straße 1
(200 m vom Hauptbahnhof entfernt)
bildungsscheck@salzburg.gv.at

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

- ▶ Edith Böhm
edith.boehm@salzburg.gv.at
Tel. 0662 / 80 42-3607
- ▶ Gerhard Walcher
g.walcher@salzburg.gv.at
Tel. 0662 / 80 42-3681



Metall – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse in der Metallbearbeitung erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Kennenlernen und Durchführung verschiedenster Mess- und Prüftechniken
- ▶ Lesen von technischen Zeichnungen (Rohmaß-, Material-, Oberflächen- und Passungsangaben, Toleranzen, Übergangs- und Bearbeitungsangaben, ...)
- ▶ Schnittdaten- und Drehzahlberechnungen
- ▶ Herstellen eines Werkstücks anhand einer Werkzeichnung mit folgenden Arbeitsschritten: Anreißen, Sägen, Feilen, Körnen, Bohren, Senken, Reiben, Gewindeschneiden (Innen- und Außengewinde), Meißeln (Schmiernut)
- ▶ Hart- und Weichlöten
- ▶ Biegen und Richten von Blechen (z.B. Kehrschaukel)
- ▶ Arten und Normung von Gewinden, Reparatur beschädigter Gewinde, Schärfen von Werkzeugen

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen die Grundlagen der Metallbearbeitung kennen.

DAUER

72 Lehreinheiten

Tagestermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)



TERMIN

T Mo., 06. 07. – Do., 16. 07. 2015

Metall – erweitertes Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse in der Metallbearbeitung erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Werkstoffkunde (metallische und nichtmetallische Werkstoffe, Verbundstoffe)
- ▶ Messtechnik (Prüfen, Messen, Lehren, Sichtprüfung)
- ▶ Anreißen, Sägen, Feilen, Meißeln und Stempeln
- ▶ Schleifen und Trennen
- ▶ Kennenlernen der verschiedenen lös- und unlösbaren Verbindungen
- ▶ Bohren, Reiben und Senken
- ▶ Arten und Normung von Gewinden
- ▶ Blechbearbeitung: Biegen, Richten und Nieten (z.B. Kehrschaukel)
- ▶ Richtige Oberflächenbehandlung
- ▶ Werkzeuge schleifen
- ▶ Richtiges Lesen von Werkzeichnungen und Stücklisten
- ▶ Gefahren und Unfallvermeidung
- ▶ Kennenlernen von Zerspanungsmaschinen
- ▶ Hart- und Weichlöten

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen sind aufgrund der vermittelten Lehrinhalte in der Lage, Werkstücke anhand einfacher Zeichnungen herzustellen.

DAUER

180 Lehreinheiten

Tagestermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 2.320,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 15. 09. – Do., 16. 10. 2014



Maschinen und Antriebselemente

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im Bereich Maschinen und Antriebselemente erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Verschiedene Arten der mechanischen Kraftübertragung: Wellen-, Zahnrad-, Riemen-, Vario-, Stirnrad-, Kegel-, Schnecken-, Planeten- und Reibradgetriebe
- ▶ Möglichkeiten von schaltbaren Getriebesteuerungen
- ▶ Instandhaltung und Wartung mechanischer Getriebe
- ▶ Störungs- und Schadensbefund von Getrieben
- ▶ Einstell- und Messmöglichkeiten des Lagerspiels
- ▶ Arten der Lagerung von bewegten Teilen
- ▶ Kennzeichnung und Arten handelsüblicher Lager
- ▶ Berechnung von Übersetzungen, Antriebskräften und Drehmomenten
- ▶ Lesen von Schnitt- und Explosionszeichnungen
- ▶ Richtige Verwendung von Schmierstoffen

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen verschiedene Arten von Getrieben, Lagerungsarten und deren Instandsetzung kennen.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 18. 05. – Do., 21. 05. 2015



Zerspanungstechnik – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im Zerspanen erwerben wollen.

INHALTE

Drehen:

- ▶ Erklärung der Drehmaschine
- ▶ Längsdrehen, Plandrehen und Einstechen
- ▶ Schleifen von HSS-Drehwerkzeugen
- ▶ Fachgerechte Auswahl der Drehwerkzeuge

Fräsen:

- ▶ Erklärung der Fräsmaschine
- ▶ Fräsen von Flächen (Schruppen, Schlichten)
- ▶ Gegen- und Gleichlaufräsen

Theorie:

- ▶ Grundkenntnisse Werkstoffkunde
- ▶ Sicherheitsunterweisung
- ▶ Berechnung der Schnitt- und Vorschubgeschwindigkeit

- ▶ Lesen und Erstellen einer Werkstückzeichnung (Ansichten, Schnittdarstellung)

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen Zerspanungsmaschinen kennen und können einfache Werkstücke nach Plan anfertigen.

DAUER

72 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 12. 01. – Do., 22. 01. 2015

T Mo., 23. 03. – Do., 02. 04. 2015

Zerspanungstechnik – Aufbaumodul 1

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im Zerspanen erweitern wollen.

INHALTE

Drehen:

- ▶ Längsdrehen, Plandrehen, Gewindedrehen, Gewindeschneiden, Kegeldrehen, Einstechen und Abstechen
- ▶ Fertigen von Passungen
- ▶ Aufbau der Drehmaschine

Fräsen:

- ▶ Fräsarten, Fräser Typen
- ▶ Aufspannarten (direkt und indirekt)
- ▶ Zahnradfräsen (mit Lochscheiben)
- ▶ Parallel-Schraubzwinde

Theorie:

- ▶ Werkstoffkunde
- ▶ Berechnen von geradzahnten Stirnrädern
- ▶ Fachrechnen (Pythagoras, Winkelfunktionen, ...)

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen sind in der Lage, selbstständig Werkstücke auf Dreh- und Fräsmaschinen zu fertigen.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Zerspanungstechnik – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse.

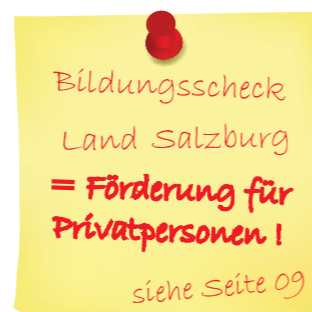
DAUER

72 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)



TERMINE

T Mo., 09. 03. – Do., 19. 03. 2015

T Mo., 08. 06. – Do., 18. 06. 2015

Die EMCO Gruppe gehört zu den Topherstellern Europas

und ist Teil der Salzburger KUHN Holding. Als Vollsortimenter ist die EMCO Gruppe ein angesehener Kompetenzpartner im Bereich Drehen und Fräsen. Seit mehr als 25 Jahren bietet EMCO ergänzend ein komplettes Ausbildungskonzept aus Maschinen, Software und Courseware. Von der Industrie für die Industrie. Alles „Made in the Heart of Europe“.

emco group
Designed for your profit

HYPERTURN 65 Powermill

EMCO VERTICAL VT 160 DUO

MAXXMILL 500

EMCO MAIER Ges.m.b.H.
Salzburger Str. 80 · 5400 Hallein-Taxach · Austria
Telefon +43 6245 891-0 · Fax +43 6245 86965 · info@emco.at

www.emco-world.com

Zerspanungstechnik – Aufbaumodul 2

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen aus den metallzer-spanenden Berufen.

INHALTE

Drehen:

- ▶ Aufspannen und Einrichten von Werkstücken und Zubehör
- ▶ Feingewindedrehen – innen und außen
- ▶ Kegeldrehen (Morsekegel)
- ▶ Passungen drehen (Lagersitz)
- ▶ Keilriementrieb und Kurbelwelle fertigen

Fräsen:

- ▶ Erklären der Fräsmaschine mit Teilapparat
- ▶ Zahnradfräsen (mit Lochscheiben)
- ▶ Kupplungszahnrad fertigen
- ▶ Zweiteiliges Lager fertigen

Theorie:

- ▶ Berechnen von geradzahnten Stirnrädern
- ▶ Werkstoffkunde

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen sind in der Lage selbstständig hochwertige Werkstücke auf Dreh- und Fräsmaschinen zu fertigen.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Zerspanungstechnik – Aufbaumodul 1 oder gleichwertige Vorkenntnisse.

DAUER

72 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

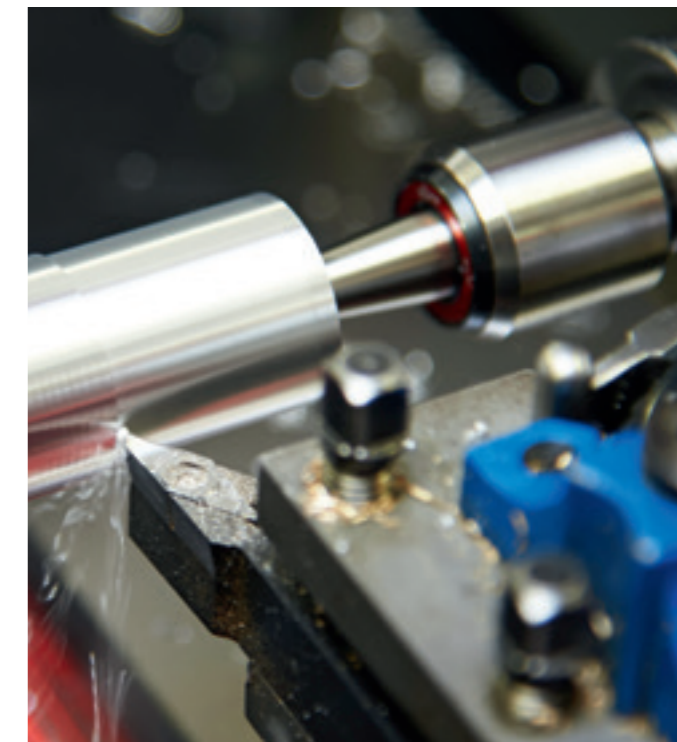
KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 16. 02. – Do., 26. 02. 2015

T Mo., 17. 08. – Do., 27. 08. 2015



Zerspanungstechnik – Schwerpunkt Drehen

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im Zerspanen erweitern wollen.

INHALTE

Drehen:

- ▶ Längsdrehen, Plandrehen, Gewindedrehen, Gewindeschneiden, Kegeldrehen, Einstechen und Abstechen
- ▶ Fertigen von Passungen
- ▶ Aufbau der Drehmaschine

Fräsen:

- ▶ Erklärung der Fräsmaschine
- ▶ Fräsen von Flächen (Schruppen, Schlichten)

Theorie:

- ▶ Werkstoffkunde
- ▶ Sicherheitsunterweisung
- ▶ Fachrechnen (Pythagoras, Winkelfunktionen, ...)

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen sind in der Lage, selbstständig einfache Werkstücke auf Drehmaschinen zu fertigen.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

A Abendtermine: Mo., Di. und Do. – 18.00 bis 22.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

A Mo., 23. 02. – Do., 12. 03. 2015

T Mo., 02. 03. – Do., 05. 03. 2015

T Mo., 04. 05. – Do., 07. 05. 2015

A Mo., 15. 06. – Do., 02. 07. 2015

Zerspanungstechnik – Schwerpunkt Fräsen

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im Zerspanen erweitern wollen.

INHALTE

Fräsen:

- ▶ Aufbau der Fräsmaschine
- ▶ Fräsen von Flächen mit HSS- und HM-Werkzeugen
- ▶ Gegen- und Gleichlaufräsen
- ▶ Direktes und indirektes Teilen (Teilapparat)

Theorie:

- ▶ Berechnung der Schnitt- und Vorschubgeschwindigkeit
- ▶ Sicherheitsunterweisung
- ▶ Berechnungen (Pythagoras, Winkelfunktionen, ...)

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen sind in der Lage, selbstständig einfache Werkstücke auf Fräsmaschinen zu fertigen.

DAUER

36 Lehreinheiten

T **Tagestermin:** Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T **Mo., 26. 01. – Do., 29. 01. 2015**

Zerspanungstechnik CNC – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen in Metallberufen, die Kenntnisse über CNC-gesteuerte Zerspanungsmaschinen erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütung an CNC-Maschinen
- ▶ Bedienung, Wartung und Handhabung von CNC-Maschinen
- ▶ Grundlagen der CNC- und der Zerspanungstechnik
- ▶ Aufbau und Erstellung von CNC-Programmen
- ▶ Einrichten und Rüsten von CNC-Maschinen
- ▶ Kartesisches Koordinatensystem und Polarkoordinatensystem
- ▶ Erstellen von Einrichteblättern
- ▶ Berechnung der Schnittdaten und Werkzeugauswahl
- ▶ Aufspannmöglichkeiten

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen die Grundlagen der CNC-Technik

kennen und können einfache CNC-Programme nach DIN 66025 erstellen.

DAUER

72 Lehreinheiten

T **Tagestermine:** Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

A **Abendtermin:** Mo., Di. und Do. bzw. Di., Mi. und Do – 18.00 bis 22.00 Uhr

KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)

TERMINE

T **Mo., 27. 10. – Do., 06. 11. 2014**

A **Mo., 03. 11. – Do., 11. 12. 2014**

T **Mo., 02. 02. – Do., 12. 02. 2015**

T **Mo., 13. 04. – Do., 23. 04. 2015**



Zerspanungstechnik CNC – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im Zerspanen erweitern wollen.

INHALTE

- ▶ Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütung an CNC-Maschinen
- ▶ Erstellen von Unterprogrammen
- ▶ Zyklen der Dreh- und Fräsbearbeitung
- ▶ Anwenden der verschiedenen G- und M-Befehle
- ▶ Testlauf mittels Simulation
- ▶ Fertigungsprozesse optimieren
- ▶ Richtige Werkzeugauswahl und Schnittdatenoptimierung
- ▶ Verwendung von Einrichteblättern
- ▶ Werkzeugkorrektur und Messtechnik
- ▶ Angetriebene Werkzeuge

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erstellen komplexe CNC Dreh- und Fräsprogramme nach DIN 66025 in Theorie und Praxis.

DAUER

72 Lehreinheiten

T **Tagestermine:** Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)

TERMINE

T **Mo., 17. 11. – Do., 27. 11. 2014**

T **Mo., 22. 06. – Do., 02. 07. 2015**



Höller GmbH
Innovative Warenbewirtschaftung
für Gewerbe und Industrie

A-5071 Wals · Lagerhausstraße 6 · Telefon +43(0)662 / 905 00-0 · Fax +43(0)6 62 / 905 00-211
e-mail: office@hoeller-gmbh.at · http://www.hoeller-gmbh.at



Ihr Ansprechpartner für die Schleif-, Schweiß-, Hebe und Befestigungstechnik
sowie für Maschinen, Werkzeuge und der Spanabhebung.

Gasschmelzschweißen

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Gasschmelzschweißen, Löten und Brennschneiden erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Theoretische Unterweisung über Schweißgase, Gasflaschen, Druckregler und Rückschlagventile
- ▶ Grundlagen des Hart- und Weichlöten
- ▶ Richtige Handhabung eines Schneidbrenners
- ▶ Anfertigen von Stumpf-, Eck- und Kehlnahtverbindungen in verschiedenen Positionen mit Materialien bis 4 mm Wandstärke
- ▶ Lesen von einfachen Fertigungszeichnungen und Schweißplänen

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen die theoretischen und praktischen

Grundlagen des Gasschmelzschweißens 311.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 08. 09. – Do., 11. 09. 2014

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



Elektro-Lichtbogenschweißen – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Elektro-Lichtbogenschweißen erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Theoretische Unterweisung über Schweißstromquellen
- ▶ Arten und Eigenschaften von Elektroden
- ▶ Richtige Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Schweißen von Kehlnaht-, Eck- und Stumpfnähten in verschiedenen Positionen und Blechstärken
- ▶ Auftragschweißen
- ▶ Werkstoffkunde über die verschiedenen schweißbaren Materialien

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen die theoretischen und praktischen

Grundlagen im Elektro-Lichtbogenhandschweißen 111.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 02. 02. – Do., 05. 02. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

Elektro-Lichtbogenschweißen – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im Elektro-Lichtbogenschweißen erweitern wollen und bereits über Grundkenntnisse verfügen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Schweißen von Stahlwerkstoffen in verschiedenen Positionen und Wandstärken
- ▶ Richtiges Lesen von Schweißplänen und Schweißzeichnungen
- ▶ Theoretischer Unterricht über Werkstoffe und Schweißzusätze
- ▶ Richtige Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Herstellen von mehrlagigen Schweißnähten
- ▶ Vermeidung von Schweißnahtfehlern, richtige Handhabung und Einstellung der Stromquelle
- ▶ Herstellung eines normgerechten Prüfungsstückes mit anschließender Bruchprobe

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen vertiefen ihre Kenntnisse im Elektro-Lichtbogenschweißen und werden auf die Elektroden-Blechsweißprüfung EN 287-1 / EN ISO 9606-1 vorbereitet.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Elektro-Lichtbogenschweißen – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

A Abendtermin: Mo. bis Do. – 17.00 bis 22.00 Uhr, Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr und Sa. – 08.00 bis 15.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)



TERMINE

A Mo., 01. 09. – Sa., 06. 09. 2014

T Mo., 09. 02. – Do., 12. 02. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



Unsere Lösungen schaffen Werte.

AIR LIQUIDE ist Weltmarktführer bei Gasen, Technologien und Serviceleistungen für Industrie und Gesundheit. Schweißen und Schneiden gehören seit Anbeginn zu unserem Kerngeschäft. Profitieren auch Sie von der langjährigen Erfahrung unserer Fachexperten für Ihre individuelle Lösung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Kundenservicecenter
Tel.: 0810 242 427
Email: technik.at@airliquide.com

AIR LIQUIDE AUSTRIA GmbH
Sendnergasse 30 | 2320 Schwechat
www.airliquide.at



TIPPI!

Elektro-Lichtbogenschweißen – Prüfung

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die über sehr gute Kenntnisse im Elektro-Lichtbogenschweißen verfügen.

INHALTE

Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Elektro-Lichtbogenschweißen – Aufbaumodul.

DAUER

6 Lehreinheiten

Vormittagstermine: 08.00 bis 14.00 Uhr

KOSTEN

€ 300,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMINE

V Mo., 08. 09. 2014

V Fr., 13. 02. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



Elektro-Lichtbogenschweißprüfung EN 287-1 / EN ISO 9606-1 – Rezertifizierung

TEILNEHMERKREIS

Geprüfte Schweißer/-innen, die ihr gültiges Schweißzertifikat im Elektro-Lichtbogenschweißen verlängern wollen.

INHALTE

- ▶ Praktisches Training auf unseren Schweißmaschinen (FRONIUS TransPlusSynergic 2700 oder ESAB Tig2200i)
- ▶ Kurze theoretische Wiederholung von Werkstoffen, Zusätzen und Umhüllungen
- ▶ Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle

VORAUSSETZUNG

Gültiges Elektro-Lichtbogen-Zertifikat und Praxisnachweis
Hinweis: Die Gültigkeit der Zertifikate beginnt mit dem Datum der Prüfung und erstreckt sich auf zwei Jahre (EN 287-1) bzw. drei Jahre (EN ISO 9606-1), sofern der / die Schweißer/-in laufend im ursprünglichen Geltungsbereich arbeitet und dies von der verantwortlichen Schweißaufsicht alle sechs Monate auf dem Zertifikat bestätigt wird.

DAUER

14 Lehreinheiten

T Tagetermin: Do – 08.00 bis 16.00 Uhr (Übungstag) sowie Fr. – 08.00 bis 14.00 Uhr (Prüfungstag)

KOSTEN

€ 460,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Do., 12. 02. – Fr., 13. 02. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

Schutzgasschweißen MAG – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im MAG-Schutzgasschweißen erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Theoretische Grundlagen des Schweißens mit abschmelzender Elektrode
- ▶ Kennenlernen der Zusatzwerkstoffe und der Schutzgase
- ▶ Richtiges Einstellen, Warten und Bedienen der Schweißgeräte
- ▶ Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Vermeidung von Schweißnahtfehlern
- ▶ Schweißen von Kehl-, Eck- und Stumpfnähten in verschiedenen Positionen und Materialstärken
- ▶ Lesen von einfachen Fertigungszeichnungen und Schweißplänen
- ▶ Auftragschweißen
- ▶ Brennschneiden von Stahlblech in verschiedenen Materialstärken

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen die theoretischen und praktischen Grundlagen im Schutzgasschweißen MAG 135.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

A Abendtermin: Mo. bis Do. – 17.00 bis 22.00 Uhr, Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr und Sa. – 08.00 bis 15.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 19. 01. – Do., 22. 01. 2015

T Mo., 16. 02. – Do., 19. 02. 2015

T Di., 07. 04. – Fr., 10. 04. 2015

A Mo., 13. 07. – Sa., 18. 07. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

Schutzgasschweißen MAG – erweitertes Basismodul

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die erweiterte Grundkenntnisse im MAG-Schutzgasschweißen und Grundkenntnisse in der Autogentechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung in der Schweißtechnik
- ▶ Theoretische Grundlagen des Schweißens mit abschmelzender Elektrode
- ▶ Aufbau der Stromquelle
- ▶ Kennenlernen der Zusatzwerkstoffe und der Schutzgase
- ▶ Kennenlernen der Werkstoffe und deren Eigenschaften im Zusammenhang mit der Schweißtechnik
- ▶ Richtiges Einstellen, Warten und Bedienen der Schweißgeräte
- ▶ Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Vermeidung von Schweißnahtfehlern
- ▶ Kennenlernen und Beherrschen der Lichtbogenarten
- ▶ Schweißen von Kehl-, Eck- und Stumpfnähten in verschiedenen Positionen und Materialstärken
- ▶ Lesen von einfachen Fertigungszeichnungen und Schweißplänen
- ▶ Auftragschweißen
- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung in der Autogentechnik
- ▶ Richtiger Umgang mit Autogenanlagen
- ▶ Brennschneiden von Stahlblech (handgeführt und maschinell)
- ▶ Plasmaschneiden

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen vertieft die theoretischen und praktischen Grundlagen im Schutzgasschweißen MAG 135 und können mit einer Autogenanlage sicher umgehen.

DAUER

72 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 1.240,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 20. 10. – Do., 30. 10. 2014

T Mo., 22. 06. – Do., 02. 07. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



TIPPI!

Schutzgasschweißen MAG – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im MAG-Schutzgasschweißen erweitern wollen und bereits über Grundkenntnisse im MAG-Schweißen verfügen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Schweißen von Stahlwerkstoffen in verschiedenen Lagen und Wandstärken
- ▶ Richtiges Lesen von Schweißplänen und Schweißzeichnungen
- ▶ Theoretischer Unterricht über Werkstoffe, Schutzgase und Schweißzusätze
- ▶ Richtige Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Herstellen von mehrlagigen Schweißnähten
- ▶ Vermeidung von Schweißnahtfehlern
- ▶ Richtige Handhabung und Einstellung der Stromquelle
- ▶ Herstellung eines normgerechten Prüfungsstückes mit anschließender Bruchprobe

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen vertiefen ihre Kenntnisse im MAG-Schweißen und werden auf die MAG-Blechsweißprüfung EN 287-1 / EN ISO 9606-1 vorbereitet.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Schutzgasschweißen MAG – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

W Wochenendtermine: Fr. – 13.00 bis 22.00 Uhr und Sa. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

W Fr., 03. 10. – Sa., 11. 10. 2014

T Mo., 26. 01. – Do., 29. 01. 2015

T Mo., 23. 02. – Do., 26. 02. 2015

T Mo., 13. 04. – Do., 16. 04. 2015

W Fr., 31. 07. – Sa., 08. 08. 2015

TIPP! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

Schutzgasschweißen MAG – Prüfung

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die über sehr gute Fachkenntnisse im MAG-Schutzgasschweißen verfügen.

INHALTE

Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Schutzgasschweißen MAG – Aufbaumodul.

DAUER

6 Lehreinheiten

V Vormittagstermine: 08.00 bis 14.00 Uhr

KOSTEN

€ 300,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMINE

V Mo., 13. 10. 2014

V Fr., 30. 01. 2015

V Fr., 27. 02. 2015

V Fr., 17. 04. 2015

V Mo., 10. 08. 2015

TIPP! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



MAG Schweißprüfung EN 287-1 / EN ISO 9606-1 – Rezertifizierung

TEILNEHMERKREIS

Geprüfte Schweißer/-innen, die ihr gültiges Schweißzertifikat im MAG-Schutzgasschweißen verlängern wollen.

INHALTE

- ▶ Praktisches Training auf unseren Schweißmaschinen (FRONIUS TransPlusSynergic 2700)
- ▶ Kurze theoretische Wiederholung von Werkstoffen, Zusätzen und Schutzgasen
- ▶ Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle

VORAUSSETZUNG

Gültiges MAG-Zertifikat und Praxisnachweis
Hinweis: Die Gültigkeit der Zertifikate beginnt mit dem Datum der Prüfung und erstreckt sich auf zwei Jahre (EN 287-1) bzw. drei Jahre (EN ISO 9606-1), sofern der / die Schweißer/-in laufend im ursprünglichen Geltungsbereich arbeitet und dies von

der verantwortlichen Schweißaufsicht alle sechs Monate auf dem Zertifikat bestätigt wird.

DAUER

14 Lehreinheiten

T Tagetermine: Do. – 08.00 bis 16.00 Uhr (Übungstag) sowie Fr. – 08.00 bis 14.00 Uhr (Prüfungstag)

KOSTEN

€ 460,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Do., 15. 01. – Fr., 16. 01. 2015

T Do., 29. 01. – Fr., 30. 01. 2015

T Do., 16. 04. – Fr., 17. 04. 2015

TIPP! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



MIG Löten

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im MIG Löten erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Grundlagen in der Herstellung von MIG-Lötverbindungen
- ▶ Aufbau des dafür notwendigen Schweißgeräts
- ▶ Richtige Auswahl des Zusatzwerkstoffes
- ▶ Richtige Werkstückvorbereitung
- ▶ Herstellen von Lötverbindungen mit den Materialien Stahl, verzinktes Stahlblech und Aluminium in den Wandstärken von 0,5 bis 2,5 mm

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen die Grundlagen zur Herstellung einer MIG-Lötverbindung.

DAUER

9 Lehreinheiten

T Tagetermin: 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 185,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Fr., 12. 09. 2014

TIPP! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

TIPP!

Schutzgasschweißen WIG – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im WIG-Schutzgasschweißen erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Kennenlernen der Werkstoffe Stahl und CrNi-Stähle sowie deren Eigenschaften
- ▶ Richtige Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Oberflächenbehandlung
- ▶ Unterweisung in der Handhabung von Schweißstromquellen
- ▶ Arten der verwendbaren Schutzgase
- ▶ Schweißen von Stumpf-, Eck- und Kehlnähten in verschiedenen Positionen und unterschiedlicher Wandstärke
- ▶ Werkstoffkunde

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen die theoretischen und praktischen Grundlagen im Schutzgasschweißen WIG 141.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)



TERMINE

T Mo., 15. 09. – Do., 18. 09. 2014

T Mo., 02. 03. – Do., 05. 03. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

Schutzgasschweißen WIG – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse im WIG-Schutzgasschweißen erweitern wollen und bereits über Grundkenntnisse verfügen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Richtiges Bearbeiten von Bau- und CrNi-Stählen
- ▶ Vermeidung von Schweißnahtfehlern
- ▶ Herstellen von Schweißverbindungen an Blechen, Rohren und Profilen in verschiedenen Wandstärken und in allen Schweißpositionen
- ▶ Begleitender theoretischer Unterricht
- ▶ Lesen von Fertigungszeichnungen und Schweißplänen
- ▶ Schweißen von normgerechten Prüfungsstücken

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen vertiefen ihre WIG-Schweißkenntnisse und werden auf die WIG-Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 vorbereitet.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Schutzgasschweißen WIG – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

A Abendtermin: Mo. bis Do. – 17.00 bis 22.00 Uhr, Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr und Sa. – 08.00 bis 15.00 Uhr

W Wochenendtermin: Fr. – 13.00 bis 22.00 Uhr und Sa. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 22. 09. – Do., 25. 09. 2014

W Fr., 21. 11. – Sa., 29. 11. 2014

T Mo., 09. 03. – Do., 12. 03. 2015

A Mo., 17. 08. – Sa., 22. 08. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



Schutzgasschweißen WIG – Prüfung

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die über sehr gute Fachkenntnisse im WIG-Schutzgasschweißen verfügen.

INHALTE

Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Schutzgasschweißen WIG – Aufbaumodul.

DAUER

6 Lehreinheiten

V Vormittagstermine: 08.00 bis 14.00 Uhr

KOSTEN

€ 300,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMINE

V Fr., 26. 09. 2014

V Mo., 01. 12. 2014

V Fr., 13. 03. 2015

V Mo., 24. 08. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



WIG Schweißprüfung EN 287-1 / EN ISO 9606-1 – Rezertifizierung

TEILNEHMERKREIS

Geprüfte Schweißer/-innen, die ihr gültiges Schweißzertifikat im WIG-Schutzgasschweißen verlängern wollen.

INHALTE

- ▶ Praktisches Training auf unseren Schweißmaschinen (ESAB Tig 2200i)
- ▶ Kurze theoretische Wiederholung von Werkstoffen, Zusätzen und Schutzgasen
- ▶ Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 287-1 / EN ISO 9606-1 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle

VORAUSSETZUNG

Gültiges WIG-Zertifikat und Praxisnachweis
Hinweis: Die Gültigkeit der Zertifikate beginnt mit dem Datum der Prüfung und erstreckt sich auf zwei Jahre (EN 287-1) bzw. drei Jahre

(EN ISO 9606-1), sofern der / die Schweißer/-in laufend im ursprünglichen Geltungsbereich arbeitet und dies von der verantwortlichen Schweißaufsicht alle sechs Monate auf dem Zertifikat bestätigt wird.

DAUER

14 Lehreinheiten

T Tagetermin: Do. – 08.00 bis 16.00 Uhr (Übungstag) sowie Fr. – 14.00 bis 20.00 Uhr (Prüfungstag)

KOSTEN

€ 460,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Do., 12. 03. – Fr., 13. 03. 2015

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.

Schweißerprüfung Zertifizierung verbindet



- Herstellerzulassung als Schweißbetrieb gemäß ÖNÖRM EN ISO 3834
- Schweißerzertifizierung nach ÖNÖRM EN ISO 9606-1 und ÖNÖRM EN ISO 9606-2
- Qualifizierung von Schweißverfahren für metallische Werkstoffe: Schweißverfahrensprüfung ÖNORM EN ISO 15614
- Qualifizierung von Stahlbaubetrieben nach ÖNORM EN 1090

Ing. Arno PRELLWITZ | TÜV AUSTRIA Geschäftsstelle Salzburg | Münchner Bundesstraße 116
5020 Salzburg | Tel.: +43 (0)662 43 78 66-0 | sbg@tuv.at | www.tuv.at/schweissen

Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse in der Aluminium-Schweißtechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Kennenlernen des Werkstoffes Aluminium und seiner Eigenschaften
- ▶ Richtiges Verarbeiten von Aluminiumwerkstoffen
- ▶ Oberflächenbehandlung
- ▶ Unterweisung in der Handhabung von Schweißstromquellen
- ▶ Arten der verwendbaren Schutzgase
- ▶ Schweißen von Stumpf-, Eck- und Kehlnähten in verschiedenen Positionen an Blechen und Profilen unterschiedlicher Wandstärke

ZIELE

Erlernen der theoretischen und praktischen Grundlagen im Schutzgasschweißen mit Aluminiumwerkstoffen.

DAUER

36 Lehreinheiten

T **Tagetermin:** Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 03. 11. – Do., 06. 11. 2014

TIPP! **Wunschtermine auf Anfrage möglich.**



Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die ihre Kenntnisse in der Aluminium-Schweißtechnik erweitern wollen und bereits über Grundkenntnisse verfügen.

INHALTE

- ▶ Unfallverhütung und Gefahrenerkennung
- ▶ Einflüsse des Schweißvorgangs auf den Werkstoff Aluminium
- ▶ Theoretischer Aufbauunterricht
- ▶ Handhabung und Einstellung von WIG- und MIG-Schweißgeräten
- ▶ Wartung und Instandsetzung von Stromquellen
- ▶ Herstellen von Aluminiumschweißverbindungen in verschiedenen Materialstärken und in allen Schweißpositionen
- ▶ Richtige Schweißnahtvorbereitung
- ▶ Herstellen einer normgerechten Schweißnaht mit anschließender Prüfung

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen vertiefen ihre WIG- / MIG-Schweißkenntnisse

und werden auf die Aluminium-Schweißprüfung nach EN 9606-2 vorbereitet.

VORAUSSETZUNG

Gute Grundkenntnisse im WIG- / MIG-Schweißen oder Absolvierung Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Basismodul.

DAUER

36 Lehreinheiten

T **Tagetermin:** Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 10. 11. – Do., 13. 11. 2014

TIPP! **Wunschtermine auf Anfrage möglich.**

TIPP!

Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Prüfung

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die über sehr gute Fachkenntnisse im Aluminium-Schutzgasschweißen verfügen.

INHALTE

Abnahme der theoretischen und praktischen Schweißprüfung nach EN 9606-2 und Ausstellung eines international gültigen Zertifikats durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Schutzgasschweißen WIG / MIG Aluminium – Aufbau-Modul.

DAUER

6 Lehreinheiten

V Vormittagstermin: 08.00 bis 14.00 Uhr

KOSTEN

€ 300,- (exkl. USt.) mit 1 Prüfung, jede weitere Prüfung € 90,- (exkl. USt.)

TERMIN

V Fr., 14. 11. 2014

TIPPI! Wunschtermine auf Anfrage möglich.



Bildungsscheck

Land Salzburg

= Förderung für
Privatpersonen!

siehe Seite 09

/ Perfect Welding / Solar Energy / Perfect Charging

Fronius
SHIFTING THE LIMITS

INFOS & VIDEOS
/ www.tps-i.com

/ Fronius International GmbH
/ Verkaufs- und Serviceteam Salzburg
/ Lieferinger Hauptstraße 128
/ 5020 Salzburg
/ Tel.: +43 (0)662 430763-0
/ Fax: +43 (0)662 430763-7350
/ sales.austria@fronius.com
/ www.fronius.at



Mit EN 1090 Standard/
Pulspaket erhältlich!

/ Das neu konzipierte MIG/MAG-Schweißsystem TPS/i überwindet bisher gültige Grenzen. Durch zahlreiche Neuerungen gelingt ein technologischer Quantensprung. Beste Kommunikationsfähigkeit, neue Interaktionsmöglichkeiten, ein modularer Aufbau für maximale Individualität und optimale Schweißigenschaften sind das Resultat. Mit der TPS/i sind wir bereits in der Zukunft des Schweißens angekommen.

Pneumatik – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im Bereich Pneumatik und pneumatischer Steuerungstechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Physikalische Grundlagen, Druckluftzeugung mit verschiedenen Verdichtern
- ▶ Normsymbole und Schaltzeichen, genormte Anschlussbezeichnungen
- ▶ Aufbau und Arbeitsweise pneumatischer Arbeitselemente
- ▶ Zylinderarten
- ▶ Sperrventile: Rückschlag-, Zweidruck-, Wechsel- und Schnellentlüftungsventil
- ▶ Wegeventile: Tellersitz- und Kolbenschieberventil, direkt und indirekt gesteuerte Wegeventile
- ▶ Vorgesteuerte Ventile
- ▶ Stromventile: Drossel- und Drosselrückschlagventil
- ▶ Druckventile: Druckbegrenzungs-, Druckregel- und Druckzuschaltventil
- ▶ Sonderventile: Zeitverzögerungsventil und Druckschalter
- ▶ Mechanische Endlagenschalter & pneumatische Näherungsschalter

▶ Entwurf einfacher Schaltungen unter Zuhilfenahme der Software Fluid SIM 4.2 von Festo Didactic, Schaltungsaufbau auf pneumatischen Doppellehrständen von Festo Didactic

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen verstehen einfache pneumatische Steuerungen und können pneumatische Pläne lesen.

Sie bauen pneumatische Schaltungen bzw. Steuerungen auf und können diese in Betrieb nehmen, im Störfall Fehler suchen und diese selbstständig beheben.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 20. 10. – Do., 23. 10. 2014

T Mo., 23. 03. – Do., 26. 03. 2015

T Mo., 24. 08. – Do., 27. 08. 2015



Pneumatik – Aufbau-Modul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Bereich Elektropneumatik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Grundlagen und Grundbegriffe der Elektrotechnik und Pneumatik
- ▶ Symboldarstellung von Geräten und Normen
- ▶ Druckluftversorgung allgemein: Erzeugung, Aufbereitung und Verteilung
- ▶ Zylinder
- ▶ Einsatz von Wegeventil, Stromventil, Sperrventil, Druckventil und Sensoren
- ▶ Aufbau und Funktion elektrischer Schaltgeräte und elektropneumatischer Ventile
- ▶ Kombination elektrisches Steuerteil und pneumatisches Leistungsteil
- ▶ Schaltungsentwurf und Simulation elektrischer und pneumatischer Steuerungen mit Hilfe der Festo Software Fluid Sim 4.2
- ▶ Aufbau und Test logischer Grundschaltungen und Funktionen auf Festo Didactic Doppellehrständen
- ▶ Fehlersuche und -behebung unter Berücksichtigung von Sicherheitsaspekten

▶ Elektrische Endlagenschalter & magnetische Näherungsschalter
▶ Aufbau kombinierter Schaltungen mit pneumatischen Ventilen und Zylindern sowie elektrischen Befehls- und Meldegeräten (z.B. praxisnaher Aufbau einer Torsteuerung)

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erwerben Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik, Pneumatik sowie Elektropneumatik. Sie können praxisnah elektrische und pneumatische Pläne lesen, erklären und einfache Schaltungen aufbauen.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 03. 11. – Do., 06. 11. 2014

T Mo., 04. 05. – Do., 07. 05. 2015

T Mo., 27. 07. – Do., 30. 07. 2015

Hydraulik – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die umfassende Kenntnisse im Bereich Hydraulik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Physikalische Grundlagen und Einheiten der Hydraulik
- ▶ Einfacher Hydraulikkreislauf, grafische Symbole und genormte Anschlussbezeichnungen
- ▶ Hydropumpen und -motoren, Aufbau von Ölbehältern und Hydrauliktanks
- ▶ Wegeventile: vorgesteuerte Wege- und Sperrventile
- ▶ Druckventile: Druckbegrenzung und -reduzierung
- ▶ Stromventile: Drossel- und Stromregelventil
- ▶ Anschlüsse und Schaltstellungen von hydraulischen Ventilen, Bauarten von Hydraulikzylindern, Druckflüssigkeiten
- ▶ Filter, Filterüberwachung, Hydrospeicher, Druckschalter Hydro-Elektro
- ▶ Grundlagen der hydraulischen Verrohrung und Verschlauchung, hydraulischer Rohranschluss mit verschiedenen Klemmverschraubungen (Ermeto LL, L, ...)

Die Übungen der hydraulischen Grundschaltungen werden auf zwei Bosch Rexroth Doppellehrständen durchgeführt.

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen Hydraulikkomponenten kennen, entwerfen einfache hydraulische Schaltungen, bauen Schaltungen am Hydraulikprüfstand auf und nehmen diese in Betrieb.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 06. 10. – Do., 09. 10. 2014

T Mo., 16. 03. – Do., 19. 03. 2015

T Mo., 06. 07. – Do., 09. 07. 2015

Hydraulik – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im Bereich Hydraulik und elektrischer Steuerungstechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Anwendungsgebiete der Hydraulik und Elektrohydraulik
- ▶ Physikalische und theoretische Grundlagen
- ▶ Ventile und Komponenten der Hydraulik
- ▶ Einfache Berechnungen, Auslegung einfacher hydraulischer Schaltkreise
- ▶ Genormte Schaltsymbole und elektrohydraulischer Schaltkreis
- ▶ Gerätetechnik und Kenndaten der Ventile, Zylinder und Motoren
- ▶ Hydraulische Basisschaltpläne mit Wege-, Strom-, Druck- und Sperrventilen entwickeln, lesen und interpretieren
- ▶ Aufbau einfacher elektrischer Signalsteuerungen
- ▶ Praxistraining in Verbindung mit elektrischer Steuerungstechnik, Inbetriebnahme und Test
- ▶ Praktische Übungen auf einem Elektrohydraulik-Doppellehrstand von Bosch Rexroth

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen verstehen einfache elektrohydraulische Steuerungen und können einfache elektrische Steuerpläne lesen.

Sie bauen elektrohydraulische Schaltungen auf und nehmen diese in Betrieb.

Im Störfall können sie selbstständig Fehler analysieren und diese beheben.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 13. 10. – Do., 16. 10. 2014

T Mo., 30. 03. – Do., 02. 04. 2015

T Mo., 15. 06. – Do., 18. 06. 2015



Elektrotechnik – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Bereich Elektrotechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Physikalische Grundlagen von Strom, Spannung, Widerstand und Leistung
- ▶ Arten der Spannungserzeugung und ihre Verwendung (Induktion, chemische Wirkung, Wärme, ...)
- ▶ Versuchsaufbau und Durchführung einfacher Messschaltungen zum Ohmschen Gesetz und den Kirchhofschen Gesetzen in Theorie und Praxis (mathematische Zusammenhänge zwischen Strom, Spannung und Widerstand)
- ▶ Widerstandsbestimmung durch Strom- und Spannungsmessung (Reihen-, Parallelschaltung und gemischte Schaltung)
- ▶ Grundlagen der Löttechnik
- ▶ Die verschiedenen Arten von Schutzmaßnahmen gegen direktes und indirektes Berühren
- ▶ Die 5 Sicherheitsregeln und ihre Anwendung
- ▶ Erste Hilfe bei Elektrounfällen

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erwerben Grundkenntnisse der Elektrotechnik sowie der elektrischen Schutzmaßnahmen.

Sie können praxisnah einfache Messschaltungen vornehmen und auswerten.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 13. 10. – Do., 16. 10. 2014

T Mo., 20. 04. – Do., 23. 04. 2015

T Mo., 22. 06. – Do., 25. 06. 2015

Elektroinstallationstechnik

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Bereich Elektroinstallationstechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Herstellen von Kabelverbindungen
- ▶ Zurichten, Verlegen, Anschließen und Isolieren von Leitungen
- ▶ Formen und Verlegen von Installationsrohren und Leitungskanälen
- ▶ Klemmleisten mit Reihenklappen, Stecken, Crimpen, Quetschenverbindung
- ▶ Kabelschuhe kerben
- ▶ Elektroinstallationsschaltungen nach Plan entwerfen, zeichnen, verdrahten und anschließen (Aus-, Wechsel-, Kreuz- und Serienschaltung, Tasterschaltungen, Sparwechselschaltung, Treppenhäus-Zeitschaltung, ...)
- ▶ Fehlersimulation bei Installationsschaltungen

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erwerben grundlegende Kenntnisse in der Elektroinstallationstechnik.

Sie können praxisnah Standard-Installationsschaltungen nach Plan zeichnen, fachgerecht anschließen und auswerten.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 27. 10. – Do., 30. 10. 2014

T Mo., 16. 03. – Do., 19. 03. 2015

T Mo., 18. 05. – Do., 21. 05. 2015



Elektrotechnik / Elektronik

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Bereich Elektronik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Widerstandsschaltungen mit linearem Widerstand, Sonderwiderstände NTC, PTC, VDR, LDR
- ▶ Kennlinien einfacher Bauteile aufnehmen, Diode und Gleichrichterschaltungen
- ▶ Schaltungsaufbau mit Kondensator und Spule, Halbleiterwerkstoffe und deren Einteilung
- ▶ Halbleiterdioden, Diodenkennlinien, Zenerdioden, Zenereffekt, LED Leuchtdioden
- ▶ Bipolarer Transistor, Transistor Kennlinienfelder, PN-Übergang und Feldeffekttransistor
- ▶ Übungen und Grundschaltungen mit Elektronikbauteilen aufbauen, Testmessungen mit Hilfe von Digitalmultimetern und einem Oszilloskop durchführen bzw. auswerten

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen die verschiedenen Arten elektronischer Bauteile kennen, können fehlerhafte Bauteile messtechnisch erfassen und diese austauschen. Weiters erfahren sie die wesentlichen materialtypischen Bestelldaten.

DAUER

36 Lehreinheiten

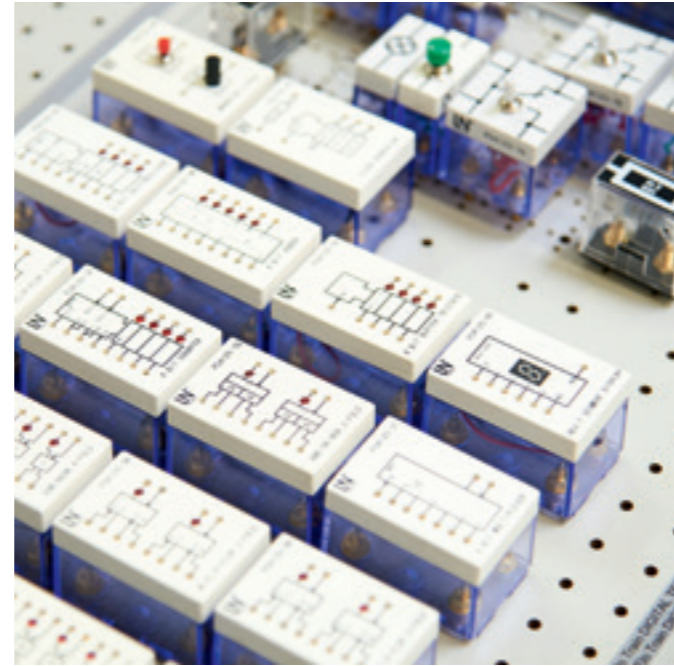
T Tagetermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 29. 09. – Do., 02. 10. 2014



Elektrotechnik / Schutzmaßnahmen

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Bereich elektrischer Schutzmaßnahmen erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Schutzmaßnahmen in der Elektrotechnik
- ▶ Netzsysteme, Schutzmaßnahmen, Schutzarten und -klassen, Erder, Potenzialausgleich und Brandverhütung
- ▶ Einteilung der verschiedenen Schutzklassen, Sicherungs- und Steckermaterial
- ▶ Überprüfung von Schutzmaßnahmen mit Hilfe eines Gerätetesters und einem Isolationsprüfgerät
- ▶ Isolationsmessungen an Betriebsmitteln verschiedener Schutzklassen
- ▶ Leitungs- und Motorschutz, Dimensionierung von elektrischen Leitungen und deren Schutzorganen
- ▶ Verschiedenste Motorschutzanwendungen, Motorschutzschalter, Thermorelais und Thermistor

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen Motor- und Leitungsschutzgeräte kennen und können diese dimensionieren.

Auf Basis der Unfallverhütungsvorschriften erwerben die Teilnehmer/-innen grundlegende Kenntnisse im Bereich der elektrischen Schutzmaßnahmen.

VORAUSSETZUNG

Grundkenntnisse im Bereich Elektrotechnik.

DAUER

27 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Mi. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 465,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 17. 11. – Mi., 19. 11. 2014

T Mo., 13. 04. – Mi., 15. 04. 2015

Ausbildung zur „Elektrotechnisch unterwiesenen Person“

TEILNEHMERKREIS

Hausmeister/-innen und Personen, die mit elektrischen Anlagen zu tun haben.

INHALTE

- ▶ Rechtliche Grundlagen zur unterwiesenen Person
- ▶ Beschreibung elektrischer Grundgrößen
- ▶ Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms
- ▶ Schutz gegen direktes Berühren
- ▶ Schutzmaßnahmen
- ▶ Besondere Anlagen
- ▶ Schutzklassen und -arten
- ▶ Arbeiten an elektrischen Anlagen
- ▶ Instandhaltung
- ▶ Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Erste Hilfe

ZIELE

Ausbildung zur „Elektrotechnisch unterwiesenen Person“.

VORAUSSETZUNG

Vollendung des 18. Lebensjahres.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermin: Mo. bis Do. bzw. Di. bis Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)



TERMINE

T Mo., 22. 09. – Do., 25. 09. 2014

T Di., 26. 05. – Fr., 29. 05. 2015

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG
- DENN SICHER IST SICHER!

Wozabal
Innovativer Textilservice

Wozabal Mietberufsbekleidung GmbH & CoKG · Atterseestraße 99 · 4860 Lenzing
Tel.: +43(0)7672/92762-0 · office@wozabal.com · www.wozabal.com

Wechselstromtechnik / Messtechnik

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die umfassende Kenntnisse im Bereich Wechselstrom- und Messtechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Induktionsprinzip, Wechselstromkenngrößen, Blindwiderstände und Zeitkonstante
- ▶ Phasenverschiebung, Leistungsdreieck, Schaltungen von Wirk- und Blindwiderständen
- ▶ Ermittlung von L-, C-, XL- und XC-Resonanzerscheinungen
- ▶ Kompensation, Blind-, Wirk- und Scheinleistung, Wirkleistungsfaktor, Wirkungsgrad
- ▶ Elektrische Messgeräte und -werke, Widerstandsmessung
- ▶ Messen mit Oszilloskop

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erweitern ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in der Steuerungs- und Messtechnik.

Sie erwerben Grundkenntnisse im Umgang mit diversen Messgeräten und den verschiedensten Sensoren und Näherungsschaltern.

VORAUSSETZUNG

Grundkenntnisse im Bereich Elektrotechnik.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 06. 10. – Do., 09. 10. 2014

T Mo., 27. 04. – Do., 30. 04. 2015

T Mo., 17. 08. – Do., 20. 08. 2015



Steuerungstechnik / Schützschaltungen / Motorenansteuerung

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Kenntnisse im Bereich Steuerungstechnik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Entwurf, Aufbau und Verdrahtung von Schaltungen mit Schützen, Relais, Zeit- und Koppelrelais
- ▶ Motor-Wendeschützschaltung, Motor-Stern-Dreieckanlauf
- ▶ Aufnahme und Auswertung von Belastungskennlinien mit Softwareunterstützung auf einem Motorprüfstand
- ▶ Einstellung von Motorschutzschaltern, Thermorelais, Thermistor-Motorvollschutz
- ▶ Praxisnaher Aufbau von Schaltungen und Relaissteuerungen in Kombination mit konventioneller Relaisstechnik anhand von praxisnahen Beispielvorgaben.

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erwerben umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der konventionellen und softwareunterstützten Steuerungs- und Relaisstechnik. Sie können praxisnah Relais- und Schützschaltungen entwerfen, zeichnen, anschließen und in Betrieb nehmen.

Ebenfalls erwerben sie Kenntnisse über die verschiedenen Arten von Elektro-Motorenansteuerungen.

VORAUSSETZUNG

Grundkenntnisse im Bereich Elektrotechnik.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 10. 11. – Do., 13. 11. 2014

T Mo., 30. 03. – Do., 02. 04. 2015

T Mo., 29. 06. – Do., 02. 07. 2015

Elektro-Zählerverteilerbau

Für Ein- und Mehrfamilienhäuser, mit Wärmepumpe oder Photovoltaikeinspeisung sowie als Elektro-Hauszentrale in Kombination mit einer Schwachstromverteilung

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im Lehrberuf Elektroinstallationstechnik (3. oder 4. Lehrjahr) und Facharbeiter/-innen aus Elektroinstallationsfirmen, die genaue praxisnahe Kenntnisse im Verteilerbau (Zählerverteiler) erwerben und die geltenden ÖVE / ÖNORM E 8001 Vorschriften sowie die Bestimmungen über die vorgeschriebenen Erstprüfungen kennenlernen wollen.

INHALTE

Auf Basis praxisbezogener Projekte wird mit Hilfe der Anlagenbeschreibung ein Verteilerplan für einen Zählerverteiler erstellt. Dieser Verteiler wird dann nach den geltenden Vorschriften und Normen gefertigt, verdrahtet, beschriftet und geprüft. Die einzelnen Projekte werden besprochen und eventuelle Fehler beseitigt.

Weiters werden Kenntnisse und Vorschriften in den Bereichen Anlagenokumentation und ÖNORM-Überprüfungen vermittelt.

Die Teilnehmer/-innen werden auf häufig begangene Fehler im Verteilerbau und Verteileranschluss hingewiesen.

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erwerben theoretische und praktische Kenntnisse im Verteilerbau, insbesondere Dimensionierung der Zuleitung und des Verteilers, EVU-Ausführungsbestimmungen, EVU-Messung und Vorschriften gerechter Verdrahtung, Wahl der richtigen Abgangskomponenten und deren Anschluss.

Die Teilnehmer/-innen können auf Grundlage einer Anlagenbeschreibung einen Zählerverteiler planen, zusammenbauen, testen und in Betrieb nehmen.

VORAUSSETZUNG

Grundkenntnisse der Elektroinstallationstechnik und Verständnis betreffend den zusammenhängenden Ablauf eines Stromkreises.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 02. 02. – Do., 05. 02. 2015



SPS – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse im Bereich speicherprogrammierbarer Steuerungen erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Aufbau und Konfiguration der Hardware, Projekteinstellungen
- ▶ Zahlenformate (Dezimal, Binär, Hexadezimalcode)
- ▶ Kennenlernen aller Grundfunktionen für die SPS-Anwendung (UND, ODER, NICHT, NAND, NOR, Antivalenz, Äquivalenz, Zähler- und Timerfunktionen)
- ▶ Funktionsbausteine programmieren
- ▶ Fehlerdiagnose, Programm laden, testen und sichern
- ▶ Programmwurf auf Basis einfacher Beispiele
- ▶ Überwachen des Programmablaufes, Feststellen und Beheben von Fehlern

Alle Übungen werden auf Automatisierungsgeräten der Type Simatic S7-300 durchgeführt.

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erstellen Programme für SPS-Steuerungen,

können diese programmieren, optimieren und im Störfall Fehler suchen und diese selbstständig beheben.

DAUER

36 Lehreinheiten

T Tagetermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 15. 09. – Do., 18. 09. 2014

T Mo., 06. 07. – Do., 09. 07. 2015

Photovoltaik – Theorie und Praxis

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die technische Grundkenntnisse im Bereich Photovoltaik erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Grundlagen Photovoltaik-Zelle und Photovoltaik-Modul
- ▶ Solarstrahlung, Solarenergietechnik
- ▶ Materialkunde, Wechselrichter, Auswahl der Verkabelung
- ▶ Umweltverträglichkeit
- ▶ Sicheres Arbeiten in Höhen und unter Spannung
- ▶ Windlasten und Montage-Systeme
- ▶ Umbau des Zählverteilers, EVU-Vorschriften
- ▶ Dimensionierung und Planung von Photovoltaik-Anlagen
- ▶ Hinweise für den Feuerwehreinsatz
- ▶ Montage und Anschluss von Photovoltaik-Anlagen
- ▶ Überprüfung von Photovoltaik-Anlagen nach ÖVE 8001
- ▶ Förderungssituation in Salzburg und Österreich

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erwerben Grundkenntnisse in der Dimensionierung und dem Aufbau von Photovoltaik-Anlagen.

Sie sind in der Lage diese Anlagen selbstständig zu überprüfen.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)


TERMINE

T Mo., 24. 11. – Do., 27. 11. 2014

T Mo., 08. 06. – Do., 11. 06. 2015



AutoCAD 2015 – Basismodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die Grundkenntnisse in AutoCAD erwerben wollen.

INHALTE

- ▶ Einfacher und rascher Einstieg in AutoCAD
- ▶ Erstellen neuer Zeichnungen und Verändern bestehender Zeichnungen
- ▶ Übungen im Bereich Navigieren
- ▶ Erstellen, Bearbeiten, Bemaßen, Beschriften, Schraffieren und Ausgeben von DWG-Zeichnungen

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen die wichtigsten CAD-Arbeitstechniken.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermine: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMINE

T Mo., 06. 10. – Do., 09. 10. 2014

T Mo., 02. 03. – Do., 05. 03. 2015



AutoCAD 2015 – Aufbaumodul

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die bereits AutoCAD anwenden und ihr Wissen erweitern wollen.

INHALTE

- ▶ Rationelles Arbeiten mit AutoCAD
- ▶ Bedarfsgerechte Benutzereinstellungen und Anpassungen an bestehende IT-Strukturen
- ▶ Optimierung der Konstruktionsarbeit
- ▶ Erstellung von Vorlagen, einfacher und dynamischer Blöcke sowie Attributen
- ▶ Erstellung professioneller Layouts für die Ausgabe der Zeichnungen in mehreren Maßstäben

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen lernen AutoCAD an ihre speziellen Bedürfnisse anzupassen und in kürzester Zeit an ihr Konstruktionsziel zu gelangen. Sie lernen Tricks und Kniffe kennen, die sie zum 2D-AutoCAD Profi machen.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung AutoCAD 2015 – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 23. 03. – Do., 26. 03. 2015

AutoCAD 2015 – 3D

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die bereits AutoCAD anwenden und ihr Wissen im 3D-Bereich erweitern wollen.

INHALTE

- ▶ Kennenlernen der umfangreichen 3D-Funktionen
- ▶ Erstellung von Grundkörpern, Extrusions- und Rotationskörpern
- ▶ Erstellung komplexer Körper durch die booleschen Operationen und dem Sweepen
- ▶ Kenntnis der verschiedenen Modelltypen, deren Einsatzgebiete sowie der typischen Modellierungsprozesse
- ▶ Ableiten von Schnitten aus dem 3D-Körper
- ▶ Erstellen professioneller Layouts mit orthogonalen und 3D-Ansichten
- ▶ Arbeiten mit Materialien und Lichteffekten, erzeugen fotorealistischer Bilder (Rendern) mit Ausgabe in verschiedenen Bildformaten
- ▶ Erstellen von Kamerafahrten und Aufzeichnung von kurzen Videos

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen erlernen aus ihren bisherigen zweidimensionalen Zeichnungen echte 3D-Zeichenobjekte zu erstellen und

erhalten einen Einblick in den Einsatzbereich von AutoCAD im Bereich Design und Visualisierung.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Modul AutoCAD 2015 – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse. Die Teilnehmer/-innen sollten einen sicheren Umgang mit AutoCAD im 2D-Konstruktionsbereich beherrschen.

DAUER

36 Lehreinheiten

Tagestermin: Mo. bis Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 620,- (exkl. USt.)

TERMIN

T Mo., 12. 01. – Do., 15. 01. 2015



AutoCAD 2015 – Update

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, Facharbeiter/-innen und Personen, die bereits AutoCAD anwenden und in kurzer Zeit ihr Wissen „updaten“ wollen.

INHALTE

- ▶ Kennenlernen der aktuellen AutoCAD-Version und diverser Neuerungen unter Anleitung
- ▶ Arbeiten und Experimentieren mit neuen Funktionen

Durch die Kursgestaltung erhalten die Teilnehmer/-innen eine individuelle Auffrischung ihrer AutoCAD-Kenntnisse.

ZIELE

Die Teilnehmer/-innen können neue und bestehende Funktionen effizient für ihren Aufgabenbereich umsetzen.

VORAUSSETZUNG

Absolvierung Modul AutoCAD – Basismodul oder gleichwertige Vorkenntnisse.

DAUER

9 Lehreinheiten

Tagestermin: 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 175,- (exkl. USt.)

**Bildungsscheck
Land Salzburg
= Förderung für
Privatpersonen!
siehe Seite 09**

TERMIN

T Mo., 20. 10. 2014

Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Mechanische Prüfarbeit

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im Lehrberuf Mechatronik, die kurz vor der Lehrabschlussprüfung stehen und ihre Kenntnisse im Bereich Mechanik festigen wollen.

INHALTE

Theoretische und praktische Vorbereitung auf die mechanische Prüfungsarbeit.

Unklare Prüfungsfragen werden durchbesprochen und Prüfungsängste dadurch so weit als möglich abgebaut.

ZIELE

Der Lehrstoff der wesentlichen Ausbildungsgebiete im Bereich

Für eine optimale Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Mechatronik empfehlen wir die Buchung aller Ausbildungsmodule:

TIPP!

- ✓ Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Mechanische Prüfarbeit
- ✓ Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Steuerungstechnische Prüfarbeit
- ✓ Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Mechatronische Prüfarbeit

Buchen

Mechanik wird wiederholt und die theoretischen und praktischen Kenntnisse festigt.

DAUER

14 Lehreinheiten

Tagestermine: Di. – 08.00 bis 17.00 Uhr und Mi. – 08.00 bis 12.30 Uhr

KOSTEN

€ 205,- (exkl. USt.) = € 246,- (inkl. USt.)

!! 100% Förderung für den Lehrling (Infos Seite 07)
= KEINE KOSTEN für Lehrbetrieb und Lehrling!

TERMINE

T Di., 17. 02. – Mi., 18. 02. 2015
T Di., 24. 02. – Mi., 25. 02. 2015
T Di., 03. 03. – Mi., 04. 03. 2015
T Di., 10. 03. – Mi., 11. 03. 2015
T Di., 16. 06. – Mi., 17. 06. 2015

Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Steuerungstechnische Prüfarbeit

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im Lehrberuf Mechatronik, die kurz vor der Lehrabschlussprüfung stehen und ihre Kenntnisse im Bereich Steuerungstechnik festigen wollen.

INHALTE

Theoretische und praktische Vorbereitung auf die steuerungstechnische Prüfungsarbeit.

Unklare Prüfungsfragen werden durchbesprochen und Prüfungsängste dadurch so weit als möglich abgebaut.

ZIELE

Der Lehrstoff der wesentlichen Ausbildungsgebiete im Bereich Steuerungstechnik wird wiederholt und die theoretischen und praktischen Kenntnisse festigt.

DAUER

13 Lehreinheiten

Tagestermine: Mi. – 13.30 bis 17.00 Uhr und Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 205,- (exkl. USt.) = € 246,- (inkl. USt.)



TERMINE

T Mi., 18. 02. – Do., 19. 02. 2015
T Mi., 25. 02. – Do., 26. 02. 2015
T Mi., 04. 03. – Do., 05. 03. 2015
T Mi., 11. 03. – Do., 12. 03. 2015
T Mi., 17. 06. – Do., 18. 06. 2015

Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Mechatronik – Mechatronische Prüfarbeit

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im Lehrberuf Mechatronik, die kurz vor der Lehrabschlussprüfung stehen und ihre Kenntnisse im Bereich Mechatronik festigen wollen.

INHALTE

Theoretische und praktische Vorbereitung auf die mechatronische Prüfungsarbeit.

Unklare Prüfungsfragen werden durchbesprochen und Prüfungsängste dadurch so weit als möglich abgebaut.

ZIELE

Der Lehrstoff der wesentlichen Ausbildungsgebiete im Bereich Mechatronik wird wiederholt und die theoretischen und praktischen Kenntnisse gefestigt.

DAUER

9 Lehreinheiten

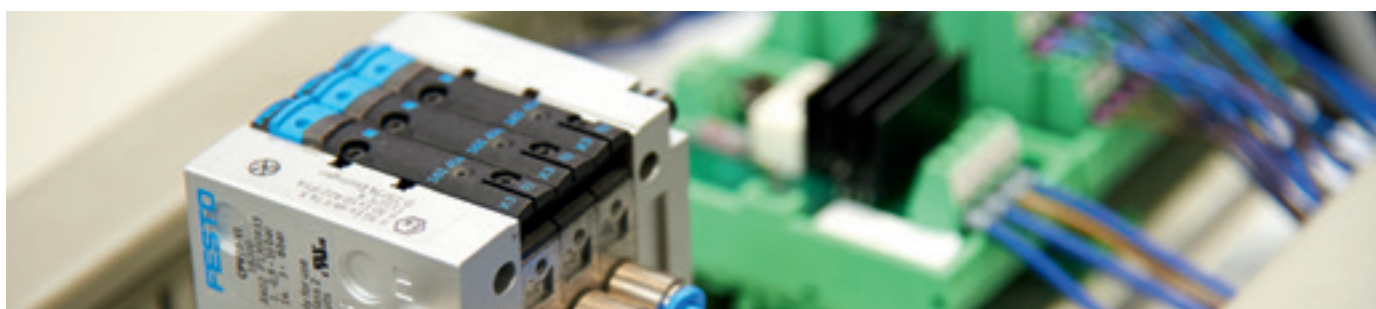
Tagetermine: Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 205,- (exkl. USt.) = € 246,- (inkl. USt.)

TERMINE

- Fr., 20. 02. 2015**
- Fr., 27. 02. 2015**
- Fr., 06. 03. 2015**
- Fr., 13. 03. 2015**
- Fr., 19. 06. 2015**



Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – Schutzmaßnahmen

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge in den Lehrberufen Elektroinstallationstechnik und Elektrobetriebstechnik, die kurz vor der Lehrabschlussprüfung stehen und ihre Kenntnisse im Bereich Schutzmaßnahmen festigen wollen.

INHALTE

Elektrische Grundschaltungen aus dem Bereich Installationstechnik werden nach E-Plan auf einer Montagewand aufgebaut, angeschlossen und getestet.

Vorbereitung auf die mündliche Prüfung – Fachgesprächssimulation. Fragen zu verschiedenen Themen aus dem Bereich der Elektroinstallationstechnik, wie

- ▶ die Anwendung der TAEV,
 - ▶ elektronische Schutzmaßnahmen und deren Klassifizierung,
- werden in Form eines Fachgespräches ausgearbeitet. So werden Prüfungsängste abgebaut und das Wissen gefestigt.

ZIELE

Der Lehrstoff der wesentlichen Ausbildungsgebiete im Bereich Schutzmaßnahmen wird wiederholt und die theoretischen und praktischen Kenntnisse werden gefestigt.

DAUER

14 Lehreinheiten

Tagetermine: Mo. – 08.00 bis 17.00 Uhr und Di. – 08.00 bis 12.30 Uhr

KOSTEN

€ 205,- (exkl. USt.) = € 246,- (inkl. USt.)

TERMINE

- Mo., 19. 01. – Di., 20. 01. 2015**
- Mo., 26. 01. – Di., 27. 01. 2015**

Für eine optimale Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Elektrotechnik empfehlen wir die Buchung aller Ausbildungsmodule:

TIPP!

- Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – Schutzmaßnahmen
- Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – Messungen & Vorschriften
- Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – SPS und Installation

► Buchen



Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – Messungen und Vorschriften

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge in den Lehrberufen Elektroinstallationstechnik und Elektrobetriebstechnik, die kurz vor der Lehrabschlussprüfung stehen und ihre Kenntnisse in den Bereichen Messungen und Vorschriften festigen wollen.

INHALTE

Messung und Prüfung von elektrischen Größen (Strom, Spannung, Widerstand, ...) in Serien-, Parallel- und Stern-Dreieckschaltungen.

Es werden Isolationsmessungen, Erdungsmessungen, Geräteüberprüfungen sowie die Kontrolle und Prüfung der jeweiligen Schutzmaßnahmen von elektronischen Anlagen und Geräten durchgeführt.

Vorbereitung auf die mündliche Prüfung – Fachgesprächssimulation. Fragen zu verschiedenen Themen aus dem Bereich der Elektroinstallationstechnik, wie

- ▶ besondere Bestimmungen und Vorschriften für Sanitäreanlagen und landwirtschaftliche Betriebsstätten,
 - ▶ Erdungsanlagen und deren Überprüfung,
 - ▶ Aufbau eines Zählverteilerschranks,
- werden in Form eines Fachgespräches ausgearbeitet. So werden Prüfungsängste abgebaut und das Wissen gefestigt.

ZIELE

Der Lehrstoff der wesentlichen Ausbildungsgebiete in den Bereich Messungen & Vorschriften wird wiederholt und die theoretischen und praktischen Kenntnisse werden gefestigt.

DAUER

13 Lehreinheiten

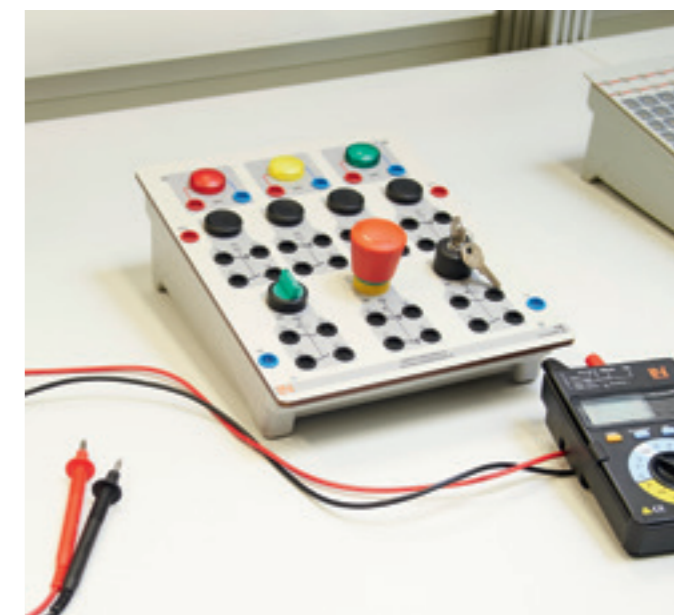
Tagetermine: Di. – 13.30 bis 17.00 Uhr und Mi. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 205,- (exkl. USt.) = € 246,- (inkl. USt.)

TERMINE

- Di., 20. 01. – Mi., 21. 01. 2015**
- Di., 27. 01. – Mi., 28. 01. 2015**



Vorbereitung auf die LAP im Lehrberuf Elektrotechnik – SPS und Installation

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge in den Lehrberufen Elektroinstallationstechnik und Elektrobetriebstechnik, die kurz vor der Lehrabschlussprüfung stehen und ihre Kenntnisse in den Bereichen SPS und Installation festigen wollen.

INHALTE

Einfache SPS-Programme werden auf einer Easy 412/512 programmiert und nach erstelltem Elektroplan am Installationsübungsboard angeschlossen bzw. getestet.

Vorbereitung auf die mündliche Prüfung – Fachgesprächssimulation.

ZIELE

Der Lehrstoff der wesentlichen Ausbildungsgebiete in den Bereich SPS und Installation wird wiederholt und die theoretischen und praktischen Kenntnisse werden gefestigt.

DAUER

9 Lehreinheiten

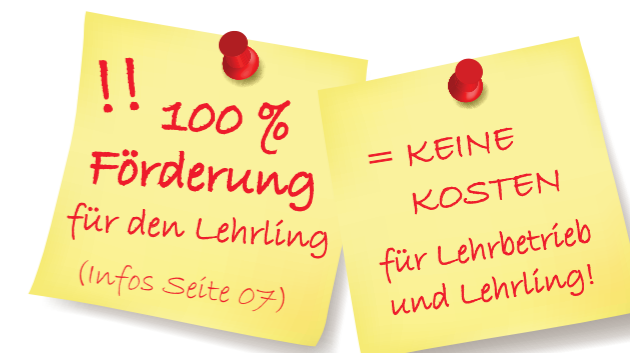
Tagetermine: Do. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 205,- (exkl. USt.) = € 246,- (inkl. USt.)

TERMINE

- Do., 22. 01. 2015**
- Do., 29. 01. 2015**



BÜHNE FREI FÜR DEN FÖRDERER JUNGER TALENTE: DEN MITTELSTAND.



wko.at/sbg/mittelstand



Daniel Greinhofer
Gastronomiefachmann
2. Lehrjahr

Wolfgang Burgschwaiger
Alpinresort & Spa
Übergossene Alm, Dienten

T 0662/8888-0 | F 0662/8888-188 | E info@wks.at | W wko.at/sbg

AK4U

Die junge Arbeiterkammer

Deine Rechte als:

✓ Lehrling und junge/r Arbeitnehmer/in

✓ Konsument/in

AK Salzburg

Markus-Sittikus-Straße 10 | 5020 Salzburg
Tel.: 0662-8687-94 | jugend@ak-salzburg.at
www.ak-salzburg.at/jugend | facebook.com/ak4u.community

AK-SALZBURG.AT/JUGEND

Nachhilfe Deutsch

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, die Nachhilfeunterricht auf Pflichtschulniveau in Deutsch benötigen.

INHALTE

- ▶ Schreiben
- ▶ Rechtschreibung (Fachwortschatz, Schreibung von Fremdwörtern, Beistrichsetzung, ...)
- ▶ Sprechen
- ▶ Sprachlehre (Satzgrammatik und Satzglieder, Wortarten erkennen, ...)
- ▶ Lesen
- ▶ Lösen von Hausaufgaben

ZIELE

Die Lehrlinge wiederholen den Hauptschulstoff und festigen ihre

Kenntnisse in Deutsch.

DAUER

20 Lehreinheiten

N **Nachmittagstermine:** Do. – 17.00 bis 19.00 Uhr

KOSTEN

€ 310,- (exkl. USt.)

TERMINE

N Do., 25. 09. – Do., 27. 11. 2014

N Do., 05. 03. – Do., 07. 05. 2015

Nachhilfe Angewandte Mathematik

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, die Nachhilfeunterricht in Angewandter Mathematik benötigen.

INHALTE

- ▶ Zahlensysteme
- ▶ Grundrechnungsarten
- ▶ Rechentechniken (Terme, Brüche, Potenzen, Gleichungen, ...)
- ▶ Geometrie (Flächen- und Körperberechnung, Grundbegriffe der Trigonometrie)
- ▶ Längen-, Flächen-, Volumsberechnungen, Masse- und Gewichtsberechnungen, Winkelberechnungen
- ▶ Berechnungen im Dreieck
- ▶ Berechnungen zur Mechanik (Bewegung, Kräfte, Hebel, Reibung, ...)
- ▶ Gebrauch von Rechnern, Tabellen und Formelsammlungen
- ▶ Winkelfunktionen

ZIELE

Die Lehrlinge festigen ihre Kenntnisse in Angewandter Mathematik.

DAUER

20 Lehreinheiten

N **Nachmittagstermine:** Di. – 17.00 bis 19.00 Uhr

KOSTEN

€ 310,- (exkl. USt.)

TERMINE

N Di., 23. 09. – Di., 25. 11. 2014

N Di., 03. 03. – Di., 05. 05. 2015

Nachhilfe Englisch

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge, die Nachhilfeunterricht auf Pflichtschulniveau in Englisch benötigen.

INHALTE

- ▶ Grammatik (Zeiten, Fragen, Verneinungen, ...)
- ▶ Vokabeltraining (wichtige Grundvokabeln, berufsorientierte Vokabeln)
- ▶ Schreiben (Rechtschreibung, richtige Satzstellung)
- ▶ Lesen
- ▶ Sprechen und Verstehen
- ▶ Lösen von Hausaufgaben

ZIELE

Die Lehrlinge wiederholen den Hauptschulstoff und festigen ihre

Kenntnisse in Englisch.

DAUER

20 Lehreinheiten

N **Nachmittagstermine:** Mo. – 17.00 bis 19.00 Uhr

KOSTEN

€ 310,- (exkl. USt.)

TERMINE

N Mo., 22. 09. – Mo., 24. 11. 2014

N Mo., 02. 03. – Mo., 11. 05. 2015

Mit Freude, Leichtigkeit und Begeisterung in der Lehrlingsausbildung erfolgreich sein

NEU

TEILNEHMERKREIS

Ausbilder/-innen und Führungskräfte, die ihre Aufgabe in der Lehrlingsausbildung ernst nehmen und durch ihr Verhalten die Lehrlinge spielerisch und mit Freude zu Bestleistungen motivieren werden.

Ausbilder/-innen und Führungskräfte, die an die Stärken der „Facebook-Generation“ glauben und diese in der persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung begleiten wollen.

INHALTE

- ▶ Bestandsaufnahme der eigenen Situation
- ▶ Basis für ergebnisorientierte Kommunikation
- ▶ Wirksamkeit der eigenen Kommunikation
- ▶ Kraft der Gedanken
- ▶ Entwickeln der eigenen Potentiale zu Stärken
- ▶ Lehrlinge berichten über ihre Ausbildung
- ▶ **Vortrag:** Genderaspekte in der Ausbildung
- ▶ **Vortrag:** Betriebliche Gesundheitsförderung in der Ausbildung
- ▶ Entwickeln und Setzen von Zielen in der Lehrlingsausbildung
- ▶ Einzel- und Gruppencoaching
- ▶ Evaluierung der Veränderung im eigenen Arbeitsumfeld

Nutzen für das Unternehmen:

- ▶ Persönliche, soziale und fachliche Qualifikation stärken
- ▶ Zusammenarbeit Ausbilder/-in und Lehrling zur Effizienzsteigerung vertiefen
- ▶ Qualifikation der Lehrlinge stärken
- ▶ Lehrlings- bzw. Mitarbeiter/-innenbindung stärken

Dieses Seminar wird als Nachweis für die Zertifizierung als „Diplomierter/-r Lehrlingsausbilder/-in – Modul 2 (Motivation)“ im Rahmen der Ausbilderakademie der Wirtschaftskammer Salzburg (www.wko.at/sbg/vgs) anerkannt.

TRAINER/-INNEN

- ▶ **Antonia Gehwolf** (Dipl. Master Mentaltrainerin, Dipl. Mental Coach, Sozial- und Lebensberaterin)



„Jeder Wissende irrt sich und jedes edle Pferd stolpert.“
(Weisheit aus Arabien)

- ▶ **Mag. Wilhelm Baier** (Arbeitspsychologe, Sicherheitsfachkraft, Führungskräfteberater, Berater für betriebliches Gesundheitsmanagement, Coach, Maschinenschlosser, ehem. Schichtmeister)



„Gesundheit managen heißt sich und die Anderen erstnehmen.“

- ▶ **Mag.ª Alexandra Grdovac** (Trainerin für beruflichen Wiedereinstieg, Berufs- und Laufbahnberaterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin)



„Die Wertschätzung von Vielfalt bedeutet ohne Angst verschieden sein zu können.“
(Theodor W. Adorno)

DAUER

50 Einheiten + 2 Individualcoachings (jeweils 1 Stunde)

Tagetermin: Fr. und Sa. – 09.00 bis 17.00 Uhr bzw. Fr. – 14.00 bis 16.00 Uhr (letzter Kurstag)

KOSTEN

€ 1.610,- (exkl. USt.)

TERMIN

Fr., 26. 09. 2014 – Fr., 05. 06. 2015 *

* Kurstage: Fr., 26. 09. | Sa., 27. 09. | Fr., 24. 10. | Sa., 25. 10. | Fr., 27. 02. | Sa., 28. 02. | Fr., 05. 06.
Individualcoachings: Dezember & Mai (Termine nach Vereinbarung)



Diversity in der Ausbildung – mein Menschenbild als Ausbilder/-in

NEU

TEILNEHMERKREIS

Ausbilder/-innen, Vortragende im Rahmen von AMS-Kursen, Interessierte.

INHALTE

- ▶ Gender & Diversity Grundbegriffe
- ▶ Umgang mit Geschlechterrollen und Reflexion des persönlichen Zugangs
- ▶ Wirtschaftliche Vorteile durch Diversity Management
- ▶ Methodisch-didaktische Ansätze zu Transfer und Umsetzung
- ▶ Übungen

Dieses Seminar wird als Nachweis für die Zertifizierung als „Diplomierter/-r Lehrlingsausbilder/-in – Modul 1 (Soziale Kompetenz) und Modul 2 (Sozial- und Arbeitsverhalten)“ im Rahmen der Ausbilderakademie der Wirtschaftskammer Salzburg (www.wko.at/sbg/vgs) anerkannt.

ZIELE

- ▶ Basiswissen bezüglich der Thematik Gender & Diversity erwerben
- ▶ Persönliche Rollenbilder, Stereotypen und Klischees hinterfragen / das eigene Gender- & Diversity-Bewusstsein sensibilisieren
- ▶ Methoden und Strategien für eine erfolgreiche Umsetzung von Gender- & Diversity-Kompetenz in Ihrem persönlichen Arbeitsfeld kennen

TRAINERIN

Mag.ª Alexandra Grdovac (Trainerin für beruflichen Wiedereinstieg, Berufs- und Laufbahnberaterin, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin)

DAUER

6 Lehreinheiten

Tagetermin: 08.00 bis 14.00 Uhr

KOSTEN

€ 320,- (exkl. USt.)

Gilt auch als
Gendernachweis
für AMS-
Vortragende!

TERMIN

Fr., 24. 10. 2014



Kopierer - Drucker - Plotter

Bahnhofstrasse 17
5500 Bischofshofen
Tel: +43(0)6462-33739
Fax: +43(0)6462-240315
Mail: office@gmm-group.at
Web: www.gmm-group.at

Mieten oder Kaufen

RANFTL

Bahnhofstraße 17
5500 Bischofshofen
Tel: +43(0)6462-2403-0
Fax: +43(0)6462-240315
Mail: office@ranftl.com
Web: www.ranftl.com

PAPIER ■ BÜRO ■ BUCH

Der Spezialist für Fachbücher

INKLUSIVE
2 Sonder-
workshops
2 Individual-
coachings

Seite 08:
FÖRDERUNG
Weiterbildung!
für
Ausbilder/-innen

Mit Persönlichkeit zum beruflichen Erfolg

Liebe Ausbilder/-innen,
Liebe Personalverantwortliche,

das Technische Ausbildungszentrum TAZ Mitterberghütten bietet für Lehrlinge ab Herbst 2014 eine Ausbildung im Bereich „Überfachliche Kompetenzen“ an. Wir ergänzen somit das fachliche Angebot um drei weitere Säulen für ein „erfolgreiches Tun“ als Lehrling und Mitarbeiter/-in.

Warum hat das TAZ diesen Bereich im Jahresprogramm aufgenommen?

Weil uns die Jugend und die damit verbundene Arbeit am Herzen liegt. Der ganzheitliche Blick auf die Aus- und Weiterbildung ist uns wichtig. Sie in Ihrer Arbeit für Ihren Betrieb zu unterstützen ist unsere Aufgabe und zugleich eine Leidenschaft – und das über Grenzen der fachlichen Ausbildung hinweg. Wir erfreuen uns an den Erfolgen unserer Teilnehmer/-innen und unserer Kund/-inn/-en.

In den letzten vier Jahren wurden über 40 Lehrlingen eines Unternehmens im TAZ erfolgreich „überfachliche Kompetenzen“ vermittelt. Auf Basis dieser nachweislich positiven Entwicklung in Form von guten bis ausgezeichneten Lehrabschlüssen und entsprechend gutem Auftreten bieten wir zukünftig diese Inhalte auch für Ihre Lehrlinge an.

Es freut uns, wenn wir Sie, Ihren Betrieb bzw. Ihre Lehrlinge in den kommenden Jahren in diesem Bereich begleiten dürfen!

Überfachliche Kompetenzen & Fachkompetenz

=
HANDLUKOMPETENZ



WORUM ES IN DEN LEHRLINGSSEMINAREN GEHT (AUSZUG): *)

Umgang mit Kunden

Respektvoller Umgang mit Kund/-inn/-en ist die Visitenkarte, die Ihre Arbeiter/-innen hinterlassen. Zufriedene Kunden empfehlen Sie weiter und der nächste Auftrag ist Ihnen sicher. Wie aber lernen Ihre Lehrlinge, den Kunden respektvoll und kompetent gegenüber zu treten? Im TAZ lernen junge Menschen mit schwierigen Situationen und Reklamationen professionell und selbstbewusst umzugehen. Vom Vertrauensaufbau der Kund/-inn/-enbeziehung bis hin zum Gewinnen von Kunden und Kundinnen erarbeiten wir Handlungsoptionen, die ihren Lehrlingen in der Praxis eine echte Hilfestellung sein werden. Selbstsicherheit und Souveränität Ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen machen Ihr Unternehmen kompetent.

Ziele

Ziele zu haben ist für junge Menschen enorm wichtig. Ziellos und demotiviert erleben wir oft die „Facebook-Generation“ in sozialen Netzwerken und pauschalisieren „die Jugend von heute“. Wir geben den Lehrlingen Werkzeuge in die Hand, damit sie selbst aus ihren Träumen Ziele machen können. In spannend aufbereiteten Workshops lernen unsere Führungskräfte von morgen Ziele zu formulieren und in Etappenziele einzuteilen. Rückschritte werden mit sportlichem Ehrgeiz angepackt. Die Lehrlinge lernen, mit Stolpersteinen und Ressourcen umzugehen, diese zu erkennen und positiv zu nutzen. Um dies zu können müssen sie nicht nur fachlich hervorragend ausgebildet sein.

Konflikte

Interkulturelle Konflikte können in Teams Unproduktivität erzeugen oder gar eskalieren. Ihre Lehrlinge lernen diese sensibel wahrzunehmen und dabei gelassen zu bleiben. Sie lernen die Eskalationsstufen kennen und erfahren anhand einfacher Methoden und Techniken lösungs- und zielorientiert zu handeln. Die Teilnehmer/-innen reflektieren ihre eigenen Konfliktpotentiale und werden offen für ein wertschätzendes und respektvolles Miteinander. Unter dem Motto „cool bleiben“ wird der Teamgeist gestärkt und Platz für Humor und Motivation geschaffen.

Hinweise:

*) Die Inhalte der Lehrlingsseminare decken die Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend über die Berufsausbildung im Bereich Fachübergreifende Ausbildung (Schlüsselqualifikationen) ab. Fremdsprachen ausgenommen.

Die Ausbildungen / Workshops sind grundsätzlich aufbauend geplant. Ein Quereinstieg oder Einzelbuchungen sind aber ebenso möglich.

Überfachliche Kompetenzen – 1. Lehrjahr

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im 1. Lehrjahr.

INHALTE

Die Inhalte sind auf das jeweilige Lehrjahr abgestimmt, aber auch übergreifend. Themenbereiche sind:

- Die Rolle des Lehrlings im Betrieb
- Identifikation mit Arbeit und Umwelt
- Konstruktiver Umgang mit Kritik

ZIELE

Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen stärken, als wesentliche Basis für den persönlichen und beruflichen Erfolg für das Unternehmen.

TRAINERIN

Antonia Gehwolf (Dipl. Master Mentaltrainerin, Dipl. Mental Coach, Sozial- und Lebensberaterin)



„Wer Großes will, muss zuerst das Kleine tun.“
(Weisheit aus Japan)

DAUER

18 Lehreinheiten

Tagestermin: jeweils Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 320,- (exkl. USt.)

TERMIN

Fr., 19. 09. – Fr., 31. 10. 2014

Überfachliche Kompetenzen – 2. Lehrjahr

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im 2. Lehrjahr.

INHALTE

Die Inhalte sind auf das jeweilige Lehrjahr abgestimmt, aber auch übergreifend. Themenbereiche sind:

- Verhalten in der Gruppe und Teamarbeit
- „Tugenden“ eines Lehrlings
- Arbeitsplanung, -vorbereitung, und Arbeitsmethoden

ZIELE

Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen stärken, als wesentliche Basis für den persönlichen und beruflichen Erfolg für das Unternehmen.

TRAINERIN

Antonia Gehwolf (Dipl. Master Mentaltrainerin, Dipl. Mental Coach, Sozial- und Lebensberaterin)

DAUER

18 Lehreinheiten

Tagestermin: jeweils Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 320,- (exkl. USt.)

TERMIN

Fr., 05. 12. – Fr., 19. 12. 2014

Überfachliche Kompetenzen – 3. Lehrjahr

NEU

TEILNEHMERKREIS

Lehrlinge im 3. Lehrjahr.

INHALTE

Die Inhalte sind auf das jeweilige Lehrjahr abgestimmt, aber auch übergreifend. Themenbereiche sind:

- Soziale Kompetenzen entwickeln
- Erfolgreich kommunizieren

ZIELE

Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen stärken, als wesentliche Basis für den persönlichen und beruflichen Erfolg für das Unternehmen.

TRAINERIN

Antonia Gehwolf (Dipl. Master Mentaltrainerin, Dipl. Mental Coach, Sozial- und Lebensberaterin)

DAUER

18 Lehreinheiten

Tagestermin: jeweils Fr. – 08.00 bis 17.00 Uhr

KOSTEN

€ 320,- (exkl. USt.)

TERMIN

Fr., 20. 02. – Fr., 06. 03. 2015

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Rasche Anmeldung sichert Ihren Kursplatz

Um die Effizienz der TAZ-Veranstaltungen zu gewährleisten, ist die Teilnehmer/-innenzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden nach dem Datum des Einlangens gereiht. Sichern Sie sich durch rechtzeitige Anmeldung Ihren Kursplatz!

Der Teilnahmebeitrag

Teilnahmebeiträge und Prüfungsbeiträge werden mit 20 % Umsatzsteuer verrechnet. Zahlen Sie den Teilnahme- bzw. Prüfungsbeitrag jeweils vor Veranstaltungsbeginn ein.

Stornobedingungen

Stornierungen werden vom TAZ grundsätzlich nur schriftlich entgegengenommen. Die Anmeldung zu einer Veranstaltung kann, sofern in der Anmeldebestätigung nicht anders angegeben, bis zu 14 Tage vor Kursbeginn kostenlos storniert werden. Bei nicht rechtzeitiger Stornierung wird eine Stornogebühr von 30 % des Teilnahmebeitrags verrechnet. Bei Stornierungen am Tag des Veranstaltungsbeginns bzw. nach Beginn der Veranstaltung wird der komplette Veranstaltungsbeitrag fällig. Die Nominierung eines Ersatzteilnehmers / einer Ersatzteilnehmerin ist möglich, diese/-r muss jedoch den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Der / die ursprüngliche Teilnehmer/-in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar.

Rücktrittsrecht von der Kursanmeldung im Sinne des Fernabsatzgesetzes

Erfolgt die Buchung eines Kurses bzw. Seminars im Fernabsatz, insbesondere also telefonisch, per Fax oder E-Mail, steht dem / der Auftraggeber/-in, falls auf ihn / sie die Verbrauchereigenschaft im Sinne des § 1 Konsumentenschutzgesetz zutrifft, ein gesetzliches Rücktrittsrecht im Sinne des Fernabsatzgesetzes binnen 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag), gerechnet ab Vertragsabschluss, zu. Dieses gilt nicht für Kurse bzw. Seminare, die bereits innerhalb dieser 7 Werktage ab dem Vertragsabschluss beginnen. Die Rücktrittsfrist gilt als gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird.

Rücktritt vom Ausbildungsvertrag

Das TAZ behält sich vor, bei Vorliegen wesentlicher Gründe, die zur Unzumutbarkeit der weiteren Teilnahme gegenüber anderen Teilnehmer/-innen, Vortragenden oder Mitarbeiter/-innen des TAZ führen, Teilnehmer/-innen vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird bei Ausschluss aliquot zurückgezahlt.

Die Arbeitsunterlagen

In den Seminar- und Kursbeiträgen sind grundsätzlich die Arbeitsunterlagen inkludiert, falls nicht ausdrücklich etwas anderes bekannt gegeben wird. Ein gesonderter Kauf von Arbeitsunterlagen ist im TAZ nicht möglich.

Die Teilnahmebestätigung

Die Teilnehmer/-innen erhalten eine Teilnahmebestätigung, wenn sie mindestens 75 % der Veranstaltung besucht und den Kursbeitrag eingezahlt haben.

Duplikate von Zeugnissen und Ausweisen

Zeugnisse und Ausweise können auch für zurückliegende Jahre als Duplikat angefordert werden. Die Duplikatsgebühr beträgt € 50,-.

Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer Mindestteilnehmer/-innenzahl ab. Das TAZ behält sich Änderungen von Terminen, Veranstaltungsorten und Kursinhalten, insbesondere aufgrund gesetzlicher Vorschriften, sowie eventuelle Absagen vor. Die Teilnehmenden werden davon rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Ansprüche gegenüber dem TAZ sind daraus nicht abzuleiten.

Lehreinheit (LE)

Die Dauer der Veranstaltungen ist in Lehreinheiten (LE) angegeben. Eine Lehreinheit dauert 50 Minuten.

Veranstaltungsabsage

Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträgen. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch ist ausgeschlossen, z.B. Fahrtkosten, Verdienstentgang, usw. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit der / des Vortragenden oder sonstigen unvorhergesehenen Ereignissen besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung.

Datenschutz

Alle persönlichen Angaben unserer Teilnehmer/-innen und Interessent/-inn/-en werden vertraulich behandelt. Die Daten werden weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen, sondern dienen ausschließlich internen Zwecken zur gezielten Kundeninformation. Mit der Anmeldung bzw. mit der Übermittlung der Daten willigen die Teilnehmer/-innen bzw. Interessent/-inn/-en ein, dass personenbezogene Daten (Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, Geburtsort, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Zusageadresse oder Privatadresse) die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die Übermittlung von Informationen des TAZ verwendet werden dürfen. Dies schließt auch den Versand des E-Mail-Newsletters an die bekannte/-n E-Mail-Adresse/-n mit ein. Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.

Gerichtsstand ist St. Johann im Pongau. Es gilt Österreichisches Recht.

Unterrichtsfreie Tage September 2014 bis August 2015

Maria Empfängnis	08. 12. 2014	Christi Himmelfahrt	14. 05. 2015
Weihnachtsferien	22. 12. 2014 – 06. 01. 2015	Pfingstmontag	25. 05. 2015
Ostermontag	06. 04. 2015	Fronleichnam	04. 06. 2015
Staatsfeiertag	01. 05. 2015		

IMPRESSUM:

Der Verein Technisches Ausbildungszentrum TAZ Mitterberghütten ist eine Bildungseinrichtung von Wirtschaftskammer Salzburg und Arbeiterkammer Salzburg.

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Technisches Ausbildungszentrum TAZ Mitterberghütten | **Redaktionsadresse:** Werksgelände 30, 5500 Mitterberghütten | **Für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Ing. Werner Sterneder | **Grafik & Layout:** Nicole Tagwercher | **Bildmaterial:** TAZ Mitterberghütten, FotoPerfect – Elfriede Steinberger, Fotowerkstatt Bischofshofen, istockphoto.com | **Druck:** Samson Druck Ges.m.b.H., 5581 St. Margarethen im Lungau

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Impressionen TAZ-Sonderprojekte & Kooperationen



Fotos 1 bis 3: Projekt „Neue Chancen für die Jugend“ (Dezember 2013) | Fotos 4 bis 5: Kooperation mit FH Salzburg (Dezember 2012) | Fotos 6 bis 7: Veranstaltung „i-star“ (Oktober 2013)



Technisches AusbildungsZentrum TAZ Mitterberghütten

Werksgelände 30
5500 Mitterberghütten

Tel. 0 64 62 / 21 5 12
Fax 0 64 62 / 21 5 12-15
office@taz-mitterberghuetten.at
www.taz-mitterberghuetten.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln
des Landes Salzburg gefördert.



Mit finanzieller Unterstützung
des Arbeitsmarktservice.

